

Betriebsanleitung
Operating Instructions
Manuel d'utilisation

Sauglanze D16
Suction lance D16
Lance d'aspiration D16



DEUTSCH



ENGLISH



FRANÇAIS



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
1.1	Hinweise zur Betriebsanleitung	3
1.1.1	Aktuelle Anleitungen abrufen	4
1.2	Artikelnummern / EBS-Artikelnummern	5
1.3	Darstellungsweise in der Anleitung	5
1.4	Transport	7
1.5	Verpackung	8
1.6	Lagerung	9
1.7	Gerätekenzeichnung - Typenschild	9
1.8	Gewährleistung	9
1.9	Kontakt	10
1.9.1	Hersteller	10
1.9.2	Technischer Kundendienst	10
2	Sicherheit	11
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	11
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	11
2.3	Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendungen	12
2.4	Lebensdauer	12
2.5	Sicherheitsdatenblätter	12
2.6	Betreiberpflichten	13
2.7	Personalanforderungen	13
2.8	Persönliche Schutzausrüstung (PSA)	14
2.9	Allgemeine Hinweise auf Gefährdungen	15
2.10	Allgemeine Gefahren am Arbeitsplatz	15
2.11	Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten	16
3	Lieferumfang	18
4	Aufbau	19
5	Inbetriebnahme und Betrieb	20
5.1	Inbetriebnahme	20
5.2	Behälterwechsel	22
5.3	Behälter wechseln	23
5.4	Sauglanze wechseln	27
6	Technische Daten	29
6.1	Abmessungen	29
6.2	Allgemeine Daten	31
6.3	Elektrische Daten	31
6.4	Sauglanzenschlüssel	31
7	Wartung	33
8	Zubehör	34
9	Außerbetriebnahme, Demontage, Umweltschutz	35
9.1	Außerbetriebnahme	35
9.2	Entsorgung und Umweltschutz	36
10	CE-Erklärung / Konformitätserklärung	37
11	Index	38

1 Allgemeines

Diese Betriebsanleitung enthält Anweisungen zur Inbetriebnahme und Einstellung von Sauglanzen.

Montage, Anschluss, Einstellung, Wartung und Reparaturen werden ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt.

1.1 Hinweise zur Betriebsanleitung



VORSICHT!

Anleitungen beachten!

Vor Beginn aller Arbeiten und/oder dem Bedienen von Geräten oder Maschinen muss diese Anleitung unbedingt gelesen und verstanden werden. Beachten Sie zusätzlich immer alle zum Produkt gehörenden Anleitungen, die sich im Lieferumfang befinden!

Alle Anleitungen stehen zusätzlich zum Download bereit, falls Sie das Original verlegt haben sollten. Außerdem haben Sie so die Möglichkeit immer an die aktuellste Version der Anleitungen zu kommen.

Bei der deutschsprachigen Anleitung handelt es sich um die **Originalbetriebsanleitung**, die rechtlich relevant ist.

Alle anderen Sprachen sind Übersetzungen.

Folgendes ist besonders zu beachten:

- Das Personal muss alle zum Produkt gehörenden Anleitungen vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchgelesen und verstanden haben. Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen.
- Abbildungen in dieser Anleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.
- Alle Anleitungen müssen für das Bedien- und Wartungspersonal jederzeit zur Verfügung stehen. Daher bitte alle Anleitungen als Referenz für Bedienung und Service aufbewahren.
- Bei einem Weiterverkauf sind alle Anleitungen mitzuliefern.
- Vor der Installation, der Inbetriebnahme und vor allen Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten müssen die einschlägigen Kapitel der Betriebsanleitungen gelesen, verstanden und beachtet werden.

Diese Betriebsanleitung enthält alle Anweisungen zur Installation, Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur.

Aktuellste Betriebsanleitung




Die jeweils aktuellste und komplette Betriebsanleitung wird im Internet zur Verfügung gestellt:

https://www.ecolab-engineering.de/fileadmin/download/bedienungsanleitungen/dosiertechnik/Zubeh-r/MAN053659_Sauglanze_D16.pdf

Wenn Sie die Betriebsanleitung mit einem Tablet oder Smartphone downloaden möchten, können Sie den aufgeführten QR-Code nutzen.

1.1.1 Aktuelle Anleitungen abrufen

Sollte eine Betriebsanleitung oder ein Softwarehandbuch (im folgenden „Anleitung“ genannt) durch den Hersteller geändert werden, wird dieses umgehend „online“ gestellt. Somit kommt die Ecolab Engineering GmbH den Anforderungen des Produkthaftungsgesetzes im Punkt: „Produktbeobachtungspflicht“ nach.

Alle Anleitungen werden im PDF-Format  zur Verfügung gestellt. Zum Öffnen und Anzeigen der Anleitungen empfehlen wir den PDF Viewer „Acrobat“ der Fa. Adobe (<https://acrobat.adobe.com>) zu verwenden.

Um zu gewährleisten, dass Sie stets auf die aktuellsten Betriebsanleitungen zugreifen können, stellt Ecolab somit verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung.

Anleitungen über den Internetauftritt der Ecolab Engineering GmbH abrufen

Über den Internetauftritt des Herstellers (<https://www.ecolab-engineering.de>) kann unter dem Menüpunkt [Mediacenter] / [Bedienungsanleitungen] die gewünschte Anleitung gesucht und ausgewählt werden.

Anleitungen mit der „DocuAPP“ für Windows® abrufen



Mit der „DocuApp“ für Windows® (ab Version 10) können alle veröffentlichten Betriebsanleitungen, Kataloge, Zertifikate und CE-Konformitätserklärungen auf einem Windows® PC heruntergeladen, gelesen und gedruckt werden.



Zur Installation öffnen Sie den „Microsoft Store“ und geben im Suchfeld „**DocuAPP**“ ein oder benutzen sie den Link: <https://www.microsoft.com/store/productId/9N7SHKNHC8CK>. Folgen Sie den Anweisungen zur Installation.

Betriebsanleitungen mit Smartphones / Tablets aufrufen

Mit der Ecolab „DocuApp“  können alle veröffentlichten Betriebsanleitungen, Kataloge, Zertifikate und CE-Konformitätserklärungen von Ecolab Engineering mit Smartphones oder Tablets (Android  & IOS  Systeme) abgerufen werden.

Die in der „DocuApp“  dargestellten Dokumente sind stets aktuell und neue Versionen werden sofort angezeigt. Für weiterführende Infos zur „DocuApp“  steht eine eigene Softwarebeschreibung (Art. Nr. 417102298) zur Verfügung.

Anleitung „Ecolab DocuApp“ zum Download



Für weiterführende Infos zur „DocuApp“  steht eine eigene Softwarebeschreibung (Art. Nr. MAN047590) zur Verfügung. **Download:** https://www.ecolab-engineering.de/fileadmin/download/bedienungsanleitungen/dosiertechnik/Dosierpumpen/417102298_DocuAPP.pdf

Im folgenden ist die Installation der „Ecolab DocuApp“  für „Android“  und „IOS (Apple)“  Systeme beschrieben.

Installation der „Ecolab DocuApp“ für Android

Auf Android basierten Smartphones befindet sich die „Ecolab DocuApp“ im "Google Play Store" .

1. Rufen sie den "Google Play Store" mit Ihrem Smartphone /Tablet auf.
2. Geben Sie den Namen „Ecolab DocuAPP“ im Suchfeld ein.
3. Wählen Sie anhand des Suchbegriffes **Ecolab DocuAPP** in Verbindung mit diesem Symbol die „Ecolab DocuApp“ aus.
4. Betätigen Sie den Button [installieren].
⇒ Die „Ecolab DocuApp“ wird installiert.

Über einen PC, bzw. Webbrowser kann die „Ecolab DocuApp“ über diesen Link aufgerufen werden: <https://play.google.com/store/apps/details?id=ecolab.docuApp>

Installation der „DocuApp“ für IOS (Apple)

Auf IOS basierten Smartphones befindet sich die „Ecolab DocuApp“ im "APP Store" .

1. Rufen sie den "APP Store" mit Ihrem Smartphone /Tablet auf.
2. Gehen Sie auf die Suchfunktion.
3. Geben Sie den Namen „Ecolab DocuAPP“ im Suchfeld ein.
4. Wählen Sie anhand des Suchbegriffes **Ecolab DocuAPP** in Verbindung mit diesem Symbol die „Ecolab DocuApp“ aus.
5. Betätigen Sie den Button [installieren].
⇒ Die „Ecolab DocuApp“ wird installiert.

1.2 Artikelnummern / EBS-Artikelnummern



Innerhalb dieser Betriebsanleitung können sowohl Artikelnummern, als auch EBS-Artikelnummern dargestellt sein. EBS-Artikelnummern sind Ecolab interne Artikelnummern und werden ausschließlich „konzernintern“ verwendet.

1.3 Darstellungsweise in der Anleitung

Symbole, Hervorhebungen und Aufzählungen

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet und werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin, die zu schwersten Verletzungen bis zum Tod führen kann.



WARNUNG!

Weist auf eine möglicherweise drohende Gefahr, die zu schwersten Verletzungen bis zum Tod führen kann.

**VORSICHT!**

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann.

**HINWEIS!**

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann.

**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

**UMWELT!**

Weist auf mögliche Gefahren für die Umwelt hin und kennzeichnet Maßnahmen des Umweltschutzes.

Sicherheitshinweise in Handlungsanweisungen

Sicherheitshinweise können sich auf bestimmte, einzelne Handlungsanweisungen beziehen. Solche Sicherheitshinweise werden in die Handlungsanweisung eingebettet, damit sie den Lesefluss beim Ausführen der Handlung nicht unterbrechen. Es werden die bereits oben beschriebenen Signalworte verwendet.

Beispiel:

1. ► Schraube lösen.

2. ►

**VORSICHT!**

Klemmgefahr am Deckel!

Deckel vorsichtig schließen.

3. ► Schraube festdrehen.

**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Weitere Kennzeichnungen

Zur Hervorhebung werden in dieser Anleitung folgende Kennzeichnungen verwendet:

- 1., 2., 3. ... Schritt-für-Schritt-Handlungsanweisungen
- Ergebnisse von Handlungsschritten
- ⇒ Verweise auf Abschnitte dieser Anleitung und auf mitgeltende Unterlagen
- ⚡ Verweise auf Abschnitte dieser Anleitung und auf mitgeltende Unterlagen
- Auflistungen ohne festgelegte Reihenfolge
- [Taster] Bedienelemente (z.B. Taster, Schalter), Anzeigeelemente (z.B. Signalleuchten)
- „Anzeige“ Bildelemente (z.B. Schaltflächen, Belegung von Funktionstasten)

1.4 Transport

Die Abmessungen der Verpackung und das Verpackungsgewicht entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Technische Daten".

Unsachgemäßer Transport



HINWEIS!

Sachschäden durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Transportstücke fallen oder umstürzen. Dadurch können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Transportstücke bei Anlieferung sowie bei innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole und Hinweise auf der Verpackung beachten.
- Nur die vorgesehenen Anschlagpunkte verwenden.
- Verpackungen erst kurz vor der Montage entfernen.



GEFAHR!

Gefahr durch Inbetriebnahme einer beschädigten Ware.

Wird beim Auspacken ein Transportschaden festgestellt, darf keine Installation oder Inbetriebnahme durchgeführt werden.

Durch Installation / Inbetriebnahme einer beschädigten Komponente, können unkontrollierbare Fehler auftreten, die durch den Einsatz von aggressiven Dosiermitteln zu irreparablen Schäden am Personal und/oder der Anlage führen können.

Transportinspektion



HINWEIS!

Lieferung auf Vollständigkeit und eventuell vorhandene Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.
- Schadensumfang auf den Transportunterlagen oder auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken.
- Reklamation einleiten.



Jeden Mangel reklamieren, sobald er erkannt ist!

Schadensersatzansprüche können nur innerhalb der Reklamationsfristen geltend gemacht werden.

1.5 Verpackung

Die einzelnen Packstücke sind entsprechend den zu erwartenden Transportbedingungen verpackt. Für die Verpackung wurden ausschließlich umweltfreundliche Materialien verwendet. Die Verpackung soll die einzelnen Bauteile bis zur Montage vor Transportschäden, Korrosion und anderen Beschädigungen schützen. Daher die Verpackung nicht zerstören und erst kurz vor der Montage entfernen.



UMWELT!

Gefahr für die Umwelt durch falsche Entsorgung

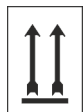
Durch falsche Entsorgung von Verpackungsmaterialien können Gefahren für die Umwelt entstehen. Verpackungsmaterialien sind wertvolle Rohstoffe und können in vielen Fällen weiter genutzt oder sinnvoll aufbereitet und wiederverwertet werden.

- Die örtlich geltenden Entsorgungsvorschriften beachten.
- Die Verpackungsmaterialien umweltgerecht entsorgen, ggf. einen Fachbetrieb mit der Entsorgung beauftragen.



Unter Umständen befinden sich auf den Packstücken Hinweise zum Umgang (z.B. oben, zerbrechlich, vor Nässe schützen etc.). Diese sind entsprechend einzuhalten. Unten angezeigte Symbole sind nur beispielhaft.

Mögliche Symbole auf der Verpackung



Oben

Die Pfeilspitzen kennzeichnen die Oberseite des Packstückes. Sie müssen immer nach oben weisen, sonst könnte der Inhalt beschädigt werden.



Zerbrechlich

Packstücke mit zerbrechlichem oder empfindlichem Inhalt. Das Packstück mit Vorsicht behandeln, nicht fallen lassen und keinen Stößen aussetzen.



Vor Nässe schützen

Packstücke vor Nässe schützen und trocken halten.



Elektronische Bauteile

Elektronische Bauteile im Packstück.



Kälte

Packstücke vor (Frost) Kälte schützen.



Stapeln

Packstück mit anderen gleichen Packstücken bis zur angegebenen max. Anzahl belasten. Auf exakte Stapelung achten.

Internationales Symbol: Behandlungsstatus der Holz-Verpackung

- DE Länderkennung (z. B. Deutschland)
- NW Regionalkennung (z. B. NW für Nordrhein-Westfalen)
- 49XXX Registrier-Nr. des Holzlieferanten
- HAT Heat Treatment (wärmebehandelt)
- MB Methylbromide (gasbehandelt)
- DB debarked (entrindet)



IPPC-Symbol

1.6 Lagerung



Unter Umständen befinden sich auf den Packstücken Hinweise zur Lagerung, die über die hier genannten Anforderungen hinausgehen. Diese sind entsprechend einzuhalten.

- Nicht im Freien aufbewahren.
- Trocken und staubfrei lagern.
- Keinen aggressiven Medien aussetzen.
- Vor Sonneneinstrahlung schützen.
- Mechanische Erschütterungen vermeiden.
- Lagertemperatur: +5 bis max. 40 °C.
- Relative Luftfeuchtigkeit: max. 80 %.
- Bei Lagerung von länger als 3 Monaten regelmäßig den allgemeinen Zustand aller Teile und der Verpackung kontrollieren. Falls erforderlich, die Konservierung auffrischen oder erneuern.

1.7 Gerätekenzeichnung - Typenschild



Angaben zur Gerätekenzeichnung bzw. die Angaben auf dem Typenschild befinden sich im Kapitel "Technische Daten". Wichtig für alle Rückfragen ist die richtige Angabe der Benennung und des Typs. Nur so ist eine einwandfreie und schnelle Bearbeitung möglich.

1.8 Gewährleistung

Gewährleistung in Bezug auf Betriebssicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung wird vom Hersteller nur unter folgenden Bedingungen übernommen:

- Montage, Anschluss, Einstellung, Wartung und Reparaturen werden von autorisiertem Fachpersonal unter Zuhilfenahme aller, auch online, zur Verfügung gestellten Betriebsanleitungen sowie aller mitgelieferten Dokumente durchgeführt.
- Unsere Produkte werden entsprechend den Ausführungen aller zugehörigen Betriebsanleitungen verwendet.
- Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten werden nur Original-Ersatzteile verwendet.



Unsere Produkte sind gemäß aktueller Normen/Richtlinien gebaut, geprüft und CE-zertifiziert. Sie haben das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender alle Hinweise / Warnvermerke, Wartungsvorschriften, etc. beachten, die in allen zugehörigen Betriebsanleitungen enthalten und ggf. auf dem Produkt angebracht sind.

Im Übrigen gelten die allgemeinen Garantie- und Leistungsbedingungen des Herstellers.

1.9 Kontakt

1.9.1 Hersteller

Ecolab Engineering GmbH

Raiffeisenstraße 7

D-83313 Siegsdorf

Telefon (+49) 86 62 / 61 234

Telefax (+49) 86 62 / 61 166

engineering-mailbox@ecolab.com

<http://www.ecolab-engineering.com>



1.9.2 Technischer Kundendienst

Ecolab Engineering GmbH

Raiffeisenstraße 7

D-83313 Siegsdorf

Telefon (+49) 86 62 / 61 234

Telefax (+49) 86 62 / 61 166

eursiefb-technicalservice@ecolab.com

<http://www.ecolab-engineering.com>



Halten Sie bei der Kontaktaufnahme den Typencode ihres Gerätes bereit. Diesen finden Sie auf dem Typenschild.

2 Sicherheit

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Gefahr von Unfällen mit Dosierchemie!

Wenn die Anschlüsse der Saugleitung und der Rücklaufleitung vertauscht werden, kann es zu einem Unfall mit Dosierchemie durch Überdruck im Dosiersystem kommen:

- Saugleitung am oberen Anschluss anschließen (am Schlauchanschlusset).
- Rücklaufleitung durch die Rücklaufbohrung im Sauglanzenadapter führen.



VORSICHT!

Gefahr von Verletzungen und Schäden durch Austritt von aggressiven Gasen!

Beim Fördern ausgasenden Dosiermedien kann es vorkommen, dass aggressive Gase durch die Entlüftungsbohrung an der Sauglanze austreten:

- Das Sicherheitsdatenblatt des Dosiermediums auf eventuell erforderliche Schutzmaßnahmen, wie z.B. die Verwendung eines Dampfschlosses, überprüfen.
- Bei Bedarf, den Hersteller/Lieferanten des Dosiermediums kontaktieren.



VORSICHT!

Gefahr von Verletzungen und Schäden durch beschädigte Chemikalienbehälter

Bei Verwendung von Förderpumpen mit zu hoher Förderleistung kann es vorkommen, dass der Chemikalienbehälter zusammengezogen wird. Dadurch werden der Behälter und ggf. die Sauglanze zerstört. Es kann zum Austreten von Dosierchemikalien kommen.

- Sicherstellen, dass die Saugleistung der Förderpumpe zur verwendeten Sauglanze passt.
- Im Zweifel, den Technischen Kundendienst kontaktieren. ↪ *Kapitel 1.9 „Kontakt“ auf Seite 10*

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Folgende Verwendung der Sauglanze gilt als bestimmungsgemäß:

- Die Sauglanze darf nur zum Fördern von flüssigen Dosiermedien eingesetzt werden.
- Die Sauglanze darf nur nach korrekter Installation, entsprechend der in der Betriebsanleitung aufgeführten technischen Daten und Spezifikationen verwendet werden.
- Allgemeine Einschränkungen hinsichtlich Viskositätsgrenzen, Chemikalienbeständigkeit und Dichtheit sind einzuhalten.



Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Betriebsanweisungen sowie aller Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

2.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendungen

Jegliche andere Verwendung als die oben beschriebene kann zu Gefahren und Beschädigungen führen und ist nicht bestimmungsgemäß. Darunter fällt insbesondere:

- Fördern von gasförmigen und festen Dosiermedien.
- Fördern von brennbaren oder radioaktiven Medien.
- Durchführung von Veränderungen an der Sauglanze.
- Verwendung als Handgriff oder als Hebel zum Bewegen von Chemikalienbehältern.

2.4 Lebensdauer

Die Lebensdauer beträgt in Abhängigkeit zu den ordnungsgemäß durchgeführten Wartungen (Sicht-, Funktionsprüfung, Austausch von Verschleißteilen, etc.) ca. 2 Jahre. Anschließend ist eine Revision, in einigen Fällen auch eine anschließende Generalüberholung notwendig.

2.5 Sicherheitsdatenblätter

Das Sicherheitsdatenblatt ist für die Verwendung durch den Benutzer bestimmt, damit er erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit und der Sicherheit am Arbeitsplatz treffen kann.



GEFAHR!

Sicherheitsdatenblätter werden immer mit der gelieferten Chemie zur Verfügung gestellt. Sie müssen vor Einsatz der Chemie gelesen, verstanden und alle Hinweise vor Ort umgesetzt werden. Sie sollten idealerweise nahe am Arbeitsplatz bzw. an den Gebinden aushängen, damit im Falle eines Unfalles schnell die entsprechende Gegenmaßnahmen eingeleitet werden kann. Der Betreiber muss die notwendige Schutzausrüstung (PSA) sowie die beschriebene Notfallausrüstung (z.B. Augenflasche, etc.) zur Verfügung stellen. Die mit der Bedienung zu betrauenden Personen sind entsprechend einzuweisen und zu schulen.

Download von Sicherheitsdatenblättern



Die aktuellsten Sicherheitsdatenblätter werden online zur Verfügung gestellt. Zum Download gehen Sie auf den nachfolgend aufgeführten Link oder scannen den abgebildeten QR-Code. Dort können Sie Ihr gewünschtes Produkt eingeben und erhalten das zugehörige Sicherheitsdatenblatt zum Download.
<https://www.ecolab.com/sds-search>

2.6 Betreiberpflichten



Geltende Richtlinien

Im EWR (Europäischen Wirtschaftsraum) ist die nationale Umsetzung der Richtlinie (89/391/EWG), die dazugehörigen Richtlinien und davon besonders die Richtlinie (2009/104/EG) über die Mindestvorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Benutzung von Arbeitsmitteln durch Arbeitnehmer bei der Arbeit, in der gültigen Fassung, zu beachten und einzuhalten.

Sollten Sie sich außerhalb des Geltungsbereichs des EWR (Europäischen Wirtschaftsraum) befinden, gelten immer die bei Ihnen gültigen Regelungen. Vergewissern Sie sich aber unbedingt, ob nicht durch Sondervereinbarungen die Regelungen des EWR auch bei Ihnen Gültigkeit haben.

Die Überprüfung der bei Ihnen zulässigen Bestimmungen obliegt dem Betreiber.

Der Betreiber muss die örtlichen gesetzlichen Bestimmungen für:

- die Sicherheit des Personals (im Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland im besonderen die BG- und Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitsstätten-Richtlinien, z.B. Betriebsanweisungen, auch nach §20 GefStoffV, persönliche Schutzausrüstung (PSA), Vorsorgeuntersuchungen);
- die Sicherheit der Arbeitsmittel (Schutzausrüstung, Arbeitsanweisungen, Verfahrensrisiken und Wartung);
- die Produktbeschaffung (Sicherheitsdatenblätter, Gefahrstoffverzeichnis);
- die Produktentsorgung (Abfallgesetz);
- die Materialentsorgung (Außerbetriebnahme, Abfallgesetz);
- die Reinigung (Reinigungsmittel und Entsorgung) einhalten,
- sowie die aktuellen Umweltschutzaufgaben beachten.

Außerdem ist betreiberseitig:

- die persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur Verfügung zu stellen.
- die Maßnahmen in Betriebsanweisungen zu fixieren und das Personal zu unterweisen;
- bei Bedienplätzen (ab 1 Meter über Boden): sicherer Zugang zu schaffen;
- die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist betreiberseitig laut DIN EN 12464-1 (im Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland) herzustellen. Beachten Sie die bei Ihnen gültigen Vorschriften!
- sicherzustellen, dass bei der Montage und Inbetriebnahme, wenn diese vom Betreiber selbst durchgeführt werden, örtliche Vorschriften beachtet werden.

2.7 Personalanforderungen

- Als Personal sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie ihre Arbeit zuverlässig ausführen.
- Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinflusst ist, z.B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente, sind nicht zugelassen.
- Bei der Personalauswahl sind die am Einsatzort geltenden alters- und berufsspezifischen Vorschriften zu beachten.
- Das Personal zur Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten muss sich beim Betreiber über Risiken informieren, die sich aus der Arbeitsumgebung bzw. den eingesetzten Chemikalien ergeben.

Qualifikationen

In dieser Betriebsanleitung werden folgende Qualifikationen für verschiedene Tätigkeitsbereiche benannt:

Bediener

Der Bediener wurde in einer Unterweisung über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf er nur ausführen, wenn dies in dieser Anleitung angegeben ist oder der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Fachkraft

Eine Person mit geeignetem Training, geeigneter Ausbildung und Erfahrungen die ihn in die Lage versetzt Risiken zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.



GEFAHR!

Hilfspersonal ohne besondere Qualifikation

Hilfspersonal ohne besondere Qualifikation, bzw. ohne gesonderte Ausbildung, welche die hier beschriebenen Anforderungen nicht erfüllen, kennen die Gefahren im Arbeitsbereich nicht.

Daher besteht für Hilfspersonal die Gefahr von Verletzungen.

Hilfspersonal ohne Fachkenntnisse müssen unbedingt mit dem Umgang der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) für die zu verrichtenden Tätigkeiten vertraut gemacht werden, bzw. sind entsprechend zu schulen und diese Maßnahmen zu überwachen. Diese Personen dürfen dann auch nur für vorher intensiv geschulte Tätigkeiten eingesetzt werden.



GEFAHR!

Unbefugte Personen

Unbefugte Personen, welche die hier beschriebenen Anforderungen nicht erfüllen, kennen die Gefahren im Arbeitsbereich nicht.

Daher besteht für Unbefugte die Gefahr von Verletzungen.

Umgang mit unbefugten Personen:

- Arbeiten unterbrechen, solange sich Unbefugte im Gefahren- und Arbeitsbereich aufhalten.
- Im Zweifel dessen, ob eine Person unbefugt ist sich im Gefahren- und Arbeitsbereich aufzuhalten, die Person ansprechen und sie aus dem Arbeitsbereich verweisen.
- Generell: Unbefugte Personen fernhalten!

2.8 Persönliche Schutzausrüstung (PSA)



GEFAHR!

Persönliche Schutzausrüstung, im folgenden PSA genannt, dient dem Schutz des Personals. Die auf dem Produktdatenblatt (Sicherheitsdatenblatt) des Dosiermediums beschriebene PSA ist unbedingt zu verwenden.



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor aggressiven Chemikalien.



Schutzbrille

Die Schutzbrille dient zum Schutz der Augen vor umherfliegenden Teilen und Flüssigkeitsspritzern.



Sicherheitsschuhe

Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallenden Teilen, Ausgleiten auf rutschigem Untergrund und zum Schutz vor aggressiven Chemikalien.

2.9 Allgemeine Hinweise auf Gefährdungen

Brandgefahr



GEFAHR!

Brandgefahr

Bei Brandgefahr sind zwingend die dafür vorgesehenen Löschmittel zu verwenden und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen zur Brandbekämpfung einzuleiten. Beachten Sie hierbei auch unbedingt das Sicherheitsdatenblatt Ihrer verwendeten Chemikalien für die Brandbekämpfung!

Unbefugter Zutritt



GEFAHR!

Unbefugter Zutritt

Der Betreiber hat sicherzustellen, dass das Betreten des Bedienbereiches durch unbefugte Personen verhindert wird.

2.10 Allgemeine Gefahren am Arbeitsplatz

Rutschgefahr



GEFAHR!

Rutschgefahren sind mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet. Verschüttete Chemikalien erzeugen bei Nässe Rutschgefahr.



WARNUNG!

Rutschgefahr durch austretende Flüssigkeit im Arbeits- und Bereitstellungsbereich!

- Bei Arbeiten rutschfeste, chemieresistente Schuhe tragen.
- Produktbehälter in eine Wanne stellen um eine Rutschgefahr durch austretende Flüssigkeiten zu vermeiden.

**UMWELT!**

Ausgelaufenes, verschüttetes Dosiermedium nach Anweisungen des Sicherheitsdatenblattes fachgerecht aufnehmen und entsorgen. Unbedingt auf die Verwendung der vorgeschriebenen PSA achten.

Gefahren durch Chemie (Dosiermedium/Wirkstoff)**GEFAHR!**

Verletzungsgefahr durch die angewendete Chemie (Dosiermedium) an Haut und Augen.

- Vor Verwendung des Dosiermediums das beiliegende Sicherheitsdatenblatt aufmerksam lesen.
- Sicherheitsbestimmungen und vorgeschriebene Schutzkleidung im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Hinweise im Produktdatenblatt des verwendeten Dosiermediums sind einzuhalten.

**GEFAHR!**

Vor den Pausen und am Arbeitsschluss unbedingt Hände waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen und die Verwendung der PSA sind aus dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt der verwendeten Chemikalie zu entnehmen und zu beachten.

**UMWELT!**

Ausgelaufenes, verschüttetes Dosiermedium kann die Umwelt schädigen.

Ausgelaufenes, verschüttetes Dosiermedium nach Anweisungen des Sicherheitsdatenblattes fachgerecht aufnehmen und entsorgen. Unbedingt auf die Verwendung der vorgeschriebenen PSA achten.

Vorbeugende Maßnahme:

Produktbehälter in eine Wanne stellen, um ausgetretene Flüssigkeiten umweltgerecht aufzufangen.

2.11 Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten**HINWEIS!**

Sachschäden durch Verwendung von falschem Werkzeug!

Durch Verwendung von falschem Werkzeug können Sachschäden entstehen. **Nur bestimmungsgemäßes Werkzeug verwenden.**

**GEFAHR!**

Durch unfachmännisch durchgeführte Installations-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten können Schäden und Verletzungen auftreten.

Alle Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von autorisiertem und geschultem Fachpersonal nach den geltenden örtlichen Vorschriften ausgeführt werden. Sicherheitsbestimmungen und vorgeschriebene Schutzkleidung im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Hinweise im Produktdatenblatt des verwendeten Dosiermediums sind einzuhalten. Vor Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten die Zufuhr des Dosiermediums trennen und das System reinigen.

**HINWEIS!**

Bei Wartungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

3 Lieferumfang



Sauglanze D16 mit Leermeldung und fester Schlauchlänge inklusive

- Präzisions-O-Ring 10 x 2,5 mm
 - FKM (schwarz mit rotem Punkt)
- Kabel 2,5m mit Anschlussstecker

oder

Sauglanze D16 mit Leermeldung und Niveauvorwarnung inklusive

- Präzisions-O-Ring 10 x 2,5 mm
 - EPDM (schwarz)
 - oder
 - FKM (schwarz mit rotem Punkt)
- Kabel 5m mit Anschlussstecker

ohne Abbildung

Kurzbedienungsanleitung
 Artikel Nr. MAN053660



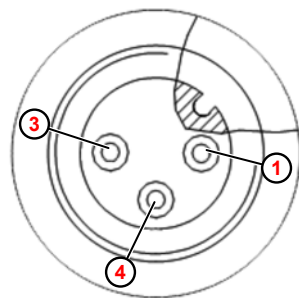
Schlauchanschlussets müssen gesondert bestellt werden. ↪ Kapitel 8 „Zubehör“ auf Seite 34

4 Aufbau



Abb. 1: Aufbau

Belegung des Leermelde-Eingangssteckers



- 1 Meldeeingang "Niveauvorwarnung" (braun)
- 3 Meldeeingang "Leer" (blau)
- 4 GND (schwarz)

Abb. 2: Leermelde-Eingangsstecker

Schaltfunktion der Leermeldung:

- "Leermeldung unterschritten" - Kontakt 3/4 offen (Füllstand $31 \pm 3 \text{ mm}$)
- "Niveauvorwarnung unterschritten" – Kontakt 1/4 offen (Füllstand $104 \pm 3 \text{ mm}$)

5 Inbetriebnahme und Betrieb

5.1 Inbetriebnahme

- Personal: Bediener
 Fachkraft
- Schutzausrüstung: Schutzbrille
 Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe
 Sicherheitsschuhe



Die Sauglanze D16 immer mit einem Sauglanzenadapter (Art.Nr. 247627) verwenden.



HINWEIS!

Vor Inbetriebnahme, die Beständigkeit der O-Ringe gegenüber der zu fördernden Chemikalie prüfen:

- EPDM für alkalisch
- FKM für sauer

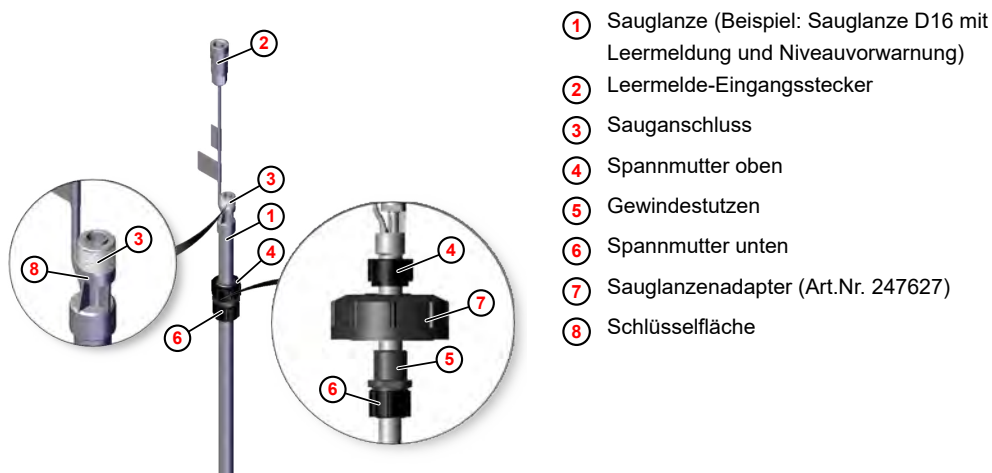


Abb. 3: Sauglanze in Betrieb nehmen

1. ➔



HINWEIS!

Beim Montieren des Schlauchanschlusses am Sauganschluss ③, mit einem Gabelschlüssel S13 an den Schlüssel­flächen ⑧ gehalten.

Überwurfmutter am Sauganschluss sowie die Spannmuttern oben ④ und unten ⑥ nur handfest anziehen.

–

Spannmutter oben ④ lösen und über den Sauganschluss ③ und den Leermelde-Eingangsstecker ② ausfädeln.

2. ➔ Sauglanzenadapter (Art.Nr. 247627) ⑦ und danach die Spannmutter bis zum Gewindestutzen ⑤ auf die Sauglanze aufschieben und Spannmutter ④ festziehen.

3. ➤ Spannmutter unten ⑥ lösen und die gewünschte Eintauchtiefe der Sauglanze durch Verschieben des Gewindestutzens ⑤ mit montiertem Sauglanzenadapter ⑦ einstellen. Danach die Spannmutter wieder festziehen.
4. ➤ Bei Sauglanze D16 mit Leermeldung und Niveauvorwarnung, ein zum Anschlussgewinde der Pumpe passendes Anschlusset am Sauganschluss ③ montieren.
5. ➤ Bei Bedarf, Rücklaufleitung durch die Rücklaufbohrung ⑦ am Sauglanzenadapter stecken.
6. ➤ Leermelde-Eingangsstecker ② am Leermelde-Reservekontakt anschließen.



HINWEIS!

Die Sauglanze ist ein schlagempfindliches Bauteil:

- Sauglanze immer mit einem Sauglanzenadapter am Chemikalienbehälter befestigen
- Sauglanze vorsichtig in die Öffnung des Sauglanzenadapters einführen oder herausziehen

7. ➤ Sauglanze vorsichtig in den Behälter einführen und den Sauglanzenadapter handfest an der Behälteröffnung verschrauben.

5.2 Behälterwechsel

- Personal:
- Bediener
 - Fachkraft
- Schutzausrüstung:
- Schutzbrille
 - Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe
 - Sicherheitsschuhe



GEFAHR!

Die auf dem Produktdatenblatt (Sicherheitsdatenblatt) des Dosiermediums beschriebene Persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist unbedingt zu verwenden.

1. Sauglanzenadapter vom Behälteranschluss abschrauben.

2.



VORSICHT!

Gefahr des Auslaufens von Chemikalien

Wird die Sauglanze abgelegt, wird das Rückschlagventil unwirksam und das Dosiermedium läuft aus der Sauglanze aus.

- Die Sauglanze immer aufrecht abstellen.
- Während des Behälterwechsels, die Sauglanze in einen Auffangbehälter stellen.

Sauglanze vorsichtig aus dem Behälter ziehen, in senkrechter Lage abstellen und gegen Umfallen sichern.



Der Sauglanzenadapter verbleibt an der Sauglanze.

3. Behälter austauschen.



HINWEIS!

Überwurfmutter am Sauglanzenadapter nur handfest anziehen. Kein Werkzeug verwenden!

4. Sauglanze vorsichtig in den Behälter einführen und den Sauglanzenadapter auf die Behälteröffnung aufschrauben.

5.3 Behälter wechseln



In diesem Abschnitt wird der Behälterwechsel am Beispiel einer Sauglanze D32 mit Leermeldung und Niveaувorwarnung und einem konischen Sauglanzenadapter erklärt.

- Personal: ■ Bediener
 ■ Fachkraft
- Schutzausrüstung: ■ Schutzbrille
 ■ Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe
 ■ Sicherheitsschuhe



GEFAHR!

Die auf dem Produktdatenblatt (Sicherheitsdatenblatt) des Dosiermediums beschriebene Persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist unbedingt zu verwenden.



VORSICHT!

Gefahr durch die Verwendung falscher Chemikalien

Beim Behälterwechsel besteht die Gefahr der Verwechslung von Chemikalienbehältern:

- Vor dem Öffnen des neuen Chemikalienbehälters den Produktaufkleber prüfen und mit dem Aufkleber des leeren Gebindes vergleichen.



VORSICHT!

Gefahr des Auslaufens von Chemikalien

Wird die Sauglanze abgelegt, wird das Rückschlagventil unwirksam und das Dosiermedium läuft aus der Sauglanze aus.

- Die Sauglanze während des Behälterwechsels nicht abstellen oder ablegen.
- oder**
- Während des Behälterwechsels, die Sauglanze aufrecht in einen Auffangbehälter stellen.



VORSICHT!

Kontamination des Dosiermediums

Beim Behälterwechsel besteht die Gefahr, dass das Dosiermedium verschmutzt oder kontaminiert wird:

- Den Teil des Sauglanzenrohrs, der in den Behälter ragt, nicht berühren.
- Restbestände aus dem alten Behälter nicht in den neuen Behälter umfüllen.
- Während des Sauglanzenwechsels die Sauglanze direkt vom alten in den neuen Behälter stellen oder aufrecht in einen Auffangbehälter stellen.

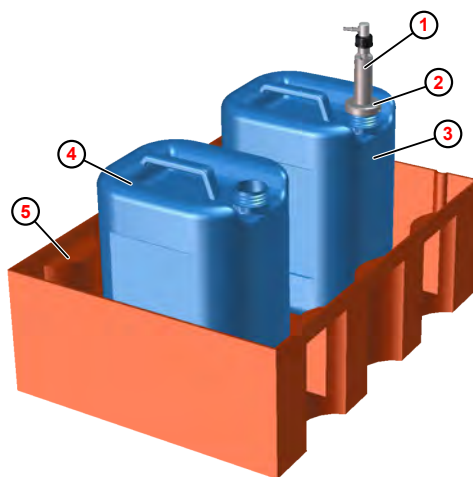


VORSICHT!

Rutschgefahr auf nassen Böden

Im Arbeits- und Bereitstellungsbereich austretende Flüssigkeiten können Rutschgefahr verursachen und zu Verletzungen führen.

- Bei Arbeiten rutschfeste, chemieresistente Schuhe tragen
- Bereich der austretenden Flüssigkeit absperren
- Bei Arbeiten austretende Flüssigkeiten ordnungsgemäß aufnehmen
- Bei Wartungsarbeiten geeignetes Gefäß zum Auffangen der Flüssigkeiten bereithalten



- ① Sauglanze
- ② Sauglanzenadapter
- ③ Chemikalienbehälter (leer)
- ④ Chemikalienbehälter (voll)
- ⑤ Auffangwanne

Abb. 4: Behälterwechsel - Vorbereitung

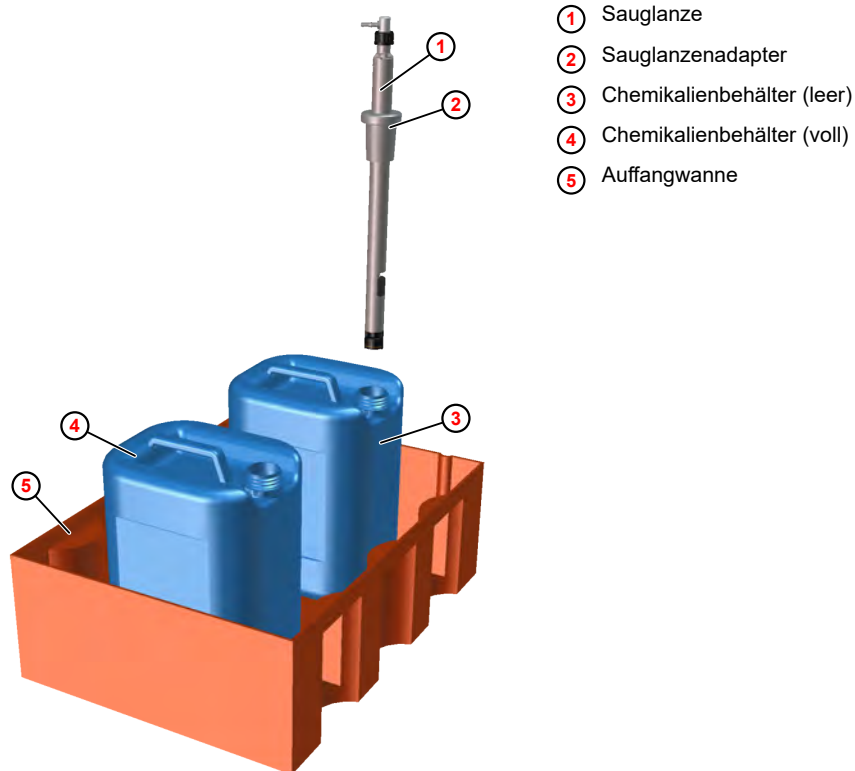
1. ➤



Die Produktaufkleber auf dem alten und dem neuen Chemikalienbehälter vergleichen.

Vollen Chemikalienbehälter ④ bereitstellen und Deckel entfernen.

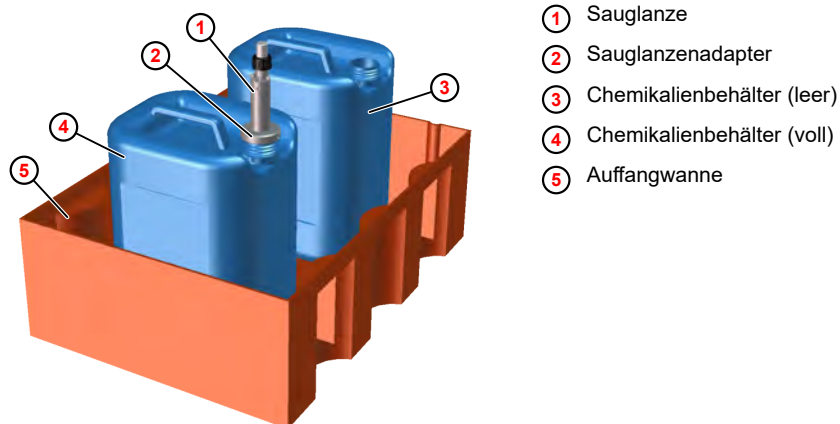
2. ➤ Bei Bedarf Sauglanzenadapter ② vom leeren Chemikalienbehälter ③ abschrauben.



- ① Sauglanze
- ② Sauglanzenadapter
- ③ Chemikalienbehälter (leer)
- ④ Chemikalienbehälter (voll)
- ⑤ Auffangwanne

Abb. 5: Behälterwechsel - Sauglanze ziehen

- 3.** Sauglanze ① mit Sauglanzenadapter ② vorsichtig aus dem Chemikalienbehälter ③ ziehen.



- ① Sauglanze
- ② Sauglanzenadapter
- ③ Chemikalienbehälter (leer)
- ④ Chemikalienbehälter (voll)
- ⑤ Auffangwanne

Abb. 6: Behälterwechsel - Sauglanze einführen

- 4.** Sauglanze ① mit Sauglanzenadapter ② vorsichtig in den vollen Chemikalienbehälter ④ einführen.

- 5.**



HINWEIS!

Überwurfmuttern am Sauganschluss und die Fassverschraubung nur handfest anziehen. Kein Werkzeug verwenden!

Bei Bedarf den Sauglanzenadapter ② am Chemikalienbehälter verschrauben.

- 6.** Den leeren Chemikalienbehälter ③ verschließen und gem. den örtlichen Vorschriften entsorgen.



UMWELT!

Chemikalien können die Umwelt schädigen!

Chemieprodukte dürfen nicht unverdünnt in die Umwelt gelangen:

- Nur vollständig entleerte Chemikalienbehälter entsorgen.
- Restmengen in Chemikalienkanistern mit viel Wasser ausspülen.
- Ausgetretene Flüssigkeiten immer sofort durch geeignetes Bindemittel aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

Hinweise zur Aufnahme und Entsorgung finden Sie immer im zur Chemikalie gehörigen Sicherheitsdatenblatt. Siehe hierzu auch ↪ *Kapitel 2.5 „Sicherheitsdatenblätter“ auf Seite 12*

5.4 Sauglanze wechseln

- Personal: ■ Bediener
 ■ Fachkraft
- Schutzausrüstung: ■ Schutzbrille
 ■ Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe
 ■ Sicherheitsschuhe



GEFAHR!

Die auf dem Produktdatenblatt (Sicherheitsdatenblatt) des Dosiermediums beschriebene Persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist unbedingt zu verwenden.



VORSICHT!

Gefahr durch die Verwendung falscher Chemikalien

Beim Wechsel von Sauglanzen besteht die Gefahr der Verwendung falscher Chemikalien durch Verwechslung von Saugschläuchen.

- Sind mehrere Sauglanzen an einer Station gleichzeitig zu tauschen empfehlen wir, die Chemikalienkanister und zugehörigen Saugschläuche vor dem Trennen von Verbindungen entsprechend zu kennzeichnen.
- Beim Wechsel mehrerer Sauglanzen an einer Station immer eine Sauglanze nach der anderen vollständig abarbeiten um Verwechslungen zu vermeiden.



VORSICHT!

Gefahr von Unfällen mit Dosierchemie!

Wenn die Anschlüsse der Saugleitung und der Rücklaufleitung vertauscht werden, kann es zu einem Unfall mit Dosierchemie durch Überdruck im Dosiersystem kommen:

- Bei Sauglanzen mit Rücklaufanschluss die Saugleitung und Rücklaufleitung nicht vertauschen.



VORSICHT!

Rutschgefahr auf nassen Böden

Im Arbeits- und Bereitstellungsbereich austretende Flüssigkeiten können Rutschgefahr verursachen und zu Verletzungen führen.

- Bei Arbeiten rutschfeste, chemieresistente Schuhe tragen
- Bereich der austretenden Flüssigkeit absperren
- Bei Arbeiten austretende Flüssigkeiten ordnungsgemäß aufnehmen
- Bei Wartungsarbeiten geeignetes Gefäß zum Auffangen der Flüssigkeiten bereithalten

1. ➤ Bei Bedarf, die Druckleitung der Förderpumpe in ein ausreichend großes Auffanggefäß führen.
2. ➤ Einen passenden Behälter mit lauwarmen Wasser bereitstellen.
3. ➤ Bei Bedarf Sauglanzenadapter vom Behälteranschluss abschrauben.

4. ➤ Sauglanze vorsichtig aus dem Behälter ziehen.



Der Sauglanzenadapter verbleibt an der Sauglanze.



HINWEIS!

Überwurfmutter am Sauglanzenadapter nur handfest anziehen. Kein Werkzeug verwenden!

5. ➤ Sauglanzenrohr abwischen und Sauglanze vorsichtig in den Behälter mit lauwarmen Wasser einführen.



Bei Bedarf den Sauglanzenadapter auf die Behälteröffnung aufschrauben.

6. ➤ Die Förderpumpe aktivieren, Sauglanze und Ansaugschlauch 30 Minuten lang mit lauwarmem Wasser spülen.
7. ➤ Sauglanzenadapter vom Behälteranschluss abschrauben.
8. ➤ Sauglanze vorsichtig aus dem Behälter ziehen, in senkrechter Lage abstellen und gegen Umfallen sichern.

9. ➤



Ansaugschlauch und zugehörigen Chemikalienbehälter kennzeichnen.

Ansaugschlauch von der Sauglanze abschrauben und Schutzkappe aufschrauben.

10. ➤ Falls vorhanden, Rücklaufleitung von der Sauglanze abschrauben und Schutzkappe aufschrauben.
11. ➤ Bei Bedarf Sauglanzenadapter von der Sauglanze abziehen.
12. ➤ Sauglanze fachgerecht entsorgen. ↪ Kapitel 9 „Außerbetriebnahme, Demontage, Umweltschutz“ auf Seite 35
13. ➤ Neue Sauglanze montieren und in Betrieb nehmen. ↪ Kapitel 5.1 „Inbetriebnahme“ auf Seite 20

6 Technische Daten

6.1 Abmessungen

Sauglanze D16 mit Leermeldung und fester Schlauchlänge

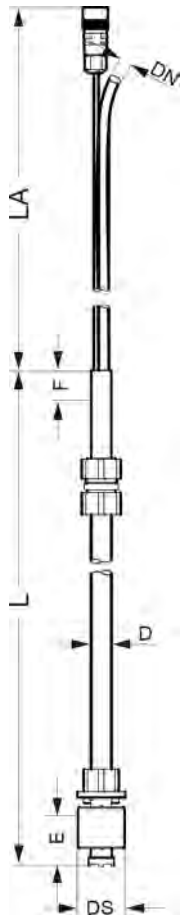


Abb. 7: Abmessungen Sauglanze D16 mit Leermeldung und fester Schlauchlänge

Nr.	10240527
LA [mm]	2050
L [mm]	525
DN [mm]	6
D [mm]	16
DS [mm]	37
F [mm]	20
E [mm]	31

Sauglanze D16 mit Leermeldung und Niveaувorwarnung

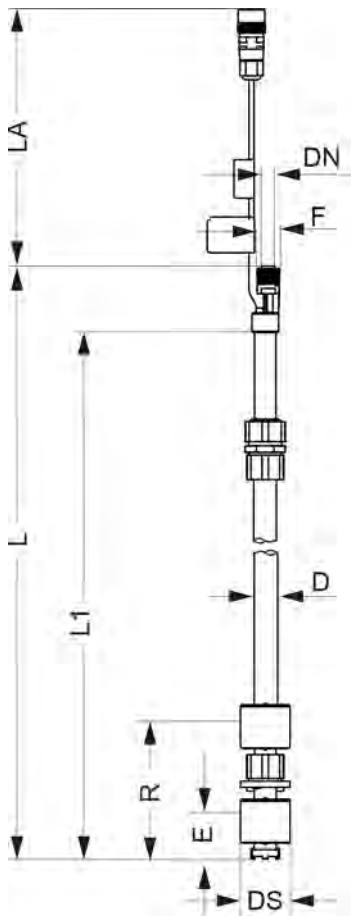


Abb. 8: Abmessungen Sauglanze D16 mit Leermeldung und Niveaувorwarnung

Nr.	10240528	10240524	10240525	10240526
L [mm]	590	590	800	1175
L1 [mm]	540	540	750	1125
LA [mm]	4505	4505	4295	3920
DN [mm]	6			
D [mm]	16			
DS [mm]	37			
F [Zoll]	G3/8"			
E [mm]	31			
R [mm]	104			

6.2 Allgemeine Daten
Sauglanze D16 mit Leermeldung und fester Schlauchlänge

Nr.	10240527
Schlüssel Nr.	A-SGL-VVF0C-0000-06-1SS-0525-99-99-p
geeignet für Pumpenleistung bis max. [l/h]:	11
Sauglanzenrohr	PVC
Fußteil/Ventilgehäuse	PVC
Anschlussdichtung	FKM
Ventilkugel	Keramik
Rücklaufanschluss	nein (im Sauglanzenadapter)
Fassadapter	PVC hart (Zubehör)

Sauglanze D16 mit Leermeldung und Niveauvorwarnung

Nr.	10240528	10240524	10240525	10240526
Schlüssel Nr.	A-SGL-PPE0T-G3/8-06-2SS-0540-99-99 -p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0540-99-99-p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0750-99-99-p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-1125-99-99-p
geeignet für Pumpenleistung bis max. [l/h]:	11			
Sauglanzenrohr	PP	PVC		
Fußteil/Ventilgehäuse	PP	PVC		
Anschlussdichtung	EPDM	FKM		
Ventilkugel	PTFE	Keramik		
Rücklaufanschluss	nein (im Sauglanzenadapter)			
Fassadapter	PVC hart (Zubehör)			

6.3 Elektrische Daten

 Elektrische Daten des Reedschalters: **48 V, 0,5 A, 10 W / 10 VA**
6.4 Sauglanzenschlüssel

Der Sauglanzenschlüssel besteht aus drei Gruppen:

- **Gruppe I:** Bezeichnung / Werkstoff ↪ „Sauglanzenschlüssel Gruppe I“ auf Seite 32
- **Gruppe II:** Technische Daten ↪ „Sauglanzenschlüssel Gruppe II“ auf Seite 32
- **Gruppe III:** Ausstattung ↪ „Sauglanzenschlüssel Gruppe III“ auf Seite 32

Beispiel

Bezeichnung / Werkstoff							Technische Daten				Ausstattung			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
A	SGL	V	V	F	0	C	G3/8	06	2SS	0540	99	99	p	

Gesamtschlüssel: A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0540-99-99-p (Mat.-Nr. 10240524)

Sauglanschlüssel Gruppe I

"Bezeichnung / Werkstoff" [A|SGL|V|V|F|E|C]

Pos. 1: „Artikeltyp“	
A	Baugruppe
Pos. 2: „Bezeichnung“	
SGL	Sauglanze
Pos. 3: „Werkstoff Sauglansenrohr / Schwimmer“	
P	PP
V	PVC
Pos. 4: „Werkstoff Fußteil / Ventilgehäuse“	
P	PP
V	PVC
Pos. 5: „Werkstoff Dichtung 1“	
F	FKM
E	EPDM
Pos. 6: „Werkstoff Dichtung 2“	
0	kein zweites Dichtungsmaterial
Pos. 7: „Werkstoff Ventilkugel“	
C	Keramik
T	PTFE

Sauglanschlüssel Gruppe II

"Technische Daten" [G3/8|10|2SA|0475]

Pos. 8: „Anschlussgewinde“	
0000	kein Anschlussgewinde
G3/8	G3/8"
Pos. 9: „Nennweite Saugrohr“	
06	6 mm
Pos. 10: „Ausführung Niveaunkontakt“	
1SS	1 Schließer, Anschluss mit Stecker
2SS	2 Schließer, Anschluss mit Stecker
Pos. 11: „Länge Sauglanze“	
0525	525 mm
0540	540 mm
0750	750 mm
1125	1125 mm

Sauglanschlüssel Gruppe III

"Ausstattung" [99|99|p]

Pos. 12: „Rücklaufanschluss“	
99	ohne Rücklaufanschluss
Pos. 13: „Anschlussmaterial für Saug- bzw. Rücklaufanschluss“	
99	ohne Schlauchanschlusssteile
Pos. 14: „Verpackung“	
p	mit Verpackung

7 **Wartung**



HINWEIS!

Sachschäden durch Verwendung von falschem Werkzeug!

Durch Verwendung von falschem Werkzeug können Sachschäden entstehen.
Nur bestimmungsgemäßes Werkzeug verwenden.



GEFAHR!

Durch unfachmännisch durchgeführte Installations-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten können Schäden und Verletzungen auftreten.

Alle Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von autorisiertem und geschultem Fachpersonal nach den geltenden örtlichen Vorschriften ausgeführt werden. Sicherheitsbestimmungen und vorgeschriebene Schutzkleidung im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Hinweise im Produktdatenblatt des verwendeten Dosiermediums sind einzuhalten. Vor Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten die Zufuhr des Dosiermediums trennen und das System reinigen.




HINWEIS!

Bei Wartungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.


Intervall	Wartungsarbeit	Personal
nach Bedarf	Dichtungen überprüfen und ggf. austauschen	Bediener Fachkraft

8 Zubehör

Anschlussmaterial

Darstellung	Bezeichnung	Artikel Nr.	EBS Nr.
	Anschlussset für PE/PTFE-Schlauch 4/6 und 6/8mm bzw. PVC- Schlauch 6/12mm		
	Anschl.Set Di/Da 4/6-6/8-6/12-G3/8-PP-GY	252137	auf Anfrage
	Anschl.Set Di/Da 4/6-6/8-6/12-G3/8-PV-NA	252138	auf Anfrage
	Anschlussset für PE/PTFE-Schlauch 5/8mm		
	Anschl.Set Di5/Da8-G3/8-PP-GY	252104	auf Anfrage
	Anschl.Set Di5/Da8-G3/8-PVDF-NA	252103	auf Anfrage

Sauglanzenadapter

Darstellung	Bezeichnung	Artikel Nr.	EBS Nr.
	Sauglanzenadapter mit Rücklaufbohrung (PVC hart) Gewindesteigung: 5 mm Gewindeinnenmaß: 56 mm Gewindeaußenmaß: 61 mm Aufschraubbar auf: <ul style="list-style-type: none"> ■ Kanister 30 l ■ Behälter 60 - 120 l 	247627	auf Anfrage

Schläuche

Art. Nr.	Bezeichnung
417400301	Schlauch Da 6x1mm (4/6) PE - weich natur
417400215	Schlauch Da 6x1mm (4/6) PTFE, natur
417400123	PVC-Gewebes Schlauch 6/12 mm
415013303	Schlauchschelle Edelstahl DI10-16

9 Außerbetriebnahme, Demontage, Umweltschutz

- Personal: ■ Fachkraft
- Schutzausrüstung: ■ Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe
■ Schutzbrille
■ Sicherheitsschuhe



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Außer-Acht-Lassen der vorgeschriebenen Schutzausrüstung (PSA)!

Beachten Sie bei allen Demontagearbeiten die Verwendung der laut Produktdatenblatt vorgeschriebenen PSA.

9.1 Außerbetriebnahme

Zum Außer Betrieb setzen wie folgt vorgehen:

1. ► Vor allen nachfolgenden Arbeiten, die elektrische Versorgung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. ► Leitungsdruck im Dosiersystem entlasten.
3. ► Dosiermedium aus der Sauglanze vollständig ablassen
4. ► Sauglanze sorgfältig durchspülen um Chemiereste zu beseitigen.
5. ► Restliche Verarbeitungsmaterialien entfernen und umweltgerecht entsorgen.

9.2 Entsorgung und Umweltschutz

Alle Bauteile sind entsprechend den gültigen örtlichen Umweltvorschriften zu entsorgen. Entsorgen Sie je nach Beschaffenheit, existierenden Vorschriften und unter Beachtung aktueller Bestimmungen und Auflagen.

Zerlegte Bestandteile der Wiederverwertung zuführen:

- Metalle verschrotten.
- Elektroschrott, Elektronikkomponenten zum Recycling geben.
- Kunststoffelemente zum Recycling geben.
- Übrige Komponenten nach Materialbeschaffenheit sortiert entsorgen.
- Batterien bei kommunalen Sammelstellen abgegeben oder durch einen Fachbetrieb entsorgen.



UMWELT!

Gefahr für die Umwelt durch falsche Entsorgung!

Durch falsche Entsorgung können Gefahren für die Umwelt entstehen.

- Elektroschrott, Elektronikkomponenten, Schmier- und andere Hilfsstoffe von zugelassenen Fachbetrieben entsorgen lassen.
- Im Zweifel Auskunft zur umweltgerechten Entsorgung bei der örtlichen Kommunalbehörde oder speziellen Entsorgungsfachbetrieben einholen.

Vor dem Entsorgen sind alle medienberührten Teile zu dekontaminieren. Öle, Lösungs- und Reinigungsmittel sowie kontaminierte Reinigungswerkzeuge (Pinsel, Lappen usw.) müssen den örtlichen Bestimmungen entsprechend, gemäß dem geltenden Abfall-Schlüssel und unter Beachtung der Hinweise in den Sicherheitsdatenblättern der Hersteller entsorgt werden.



UMWELT!

Reduzierung, bzw. Vermeidung des Abfalls aus wiederverwendbaren Rohstoffen

Entsorgen Sie keine Bauteile im Hausmüll, sondern führen Sie diese den entsprechenden Sammelstellen zur Wiederverwertung zu.

Wir möchten auf die Einhaltung der Richtlinie Elektro- und Elektronik Altgeräte mit der Nummer 2012/19/EU hinweisen, dessen Ziel und Zweck die Reduzierung, bzw. Vermeidung des Abfalls aus wiederverwendbaren Rohstoffen ist.

Über diese Richtlinie werden die Mitgliedsstaaten der EU aufgefordert die Sammelquote von Elektronikschrott zu erhöhen, damit dieser der Wiederverwendung zugeführt werden kann.

10 CE-Erklärung / Konformitätserklärung

D	GB	F						
Konformitätserklärung / Declaration of Conformity / Déclaration de Conformité								
								
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%;">gemäß EG Richtlinie</td> <td style="width: 33%;">2011/65/EU, RoHs</td> </tr> <tr> <td>referring to EC Directive</td> <td>2011/65/EU, RoHs</td> </tr> <tr> <td>référant à la EC directive</td> <td>2011/65/EU, RoHs</td> </tr> </table>			gemäß EG Richtlinie	2011/65/EU, RoHs	referring to EC Directive	2011/65/EU, RoHs	référant à la EC directive	2011/65/EU, RoHs
gemäß EG Richtlinie	2011/65/EU, RoHs							
referring to EC Directive	2011/65/EU, RoHs							
référant à la EC directive	2011/65/EU, RoHs							
<p>ECOLAB Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf</p>								
<p>Wir erklären hiermit, dass das folgende Produkt We herewith declare that the following product Nous déclarons que le produit suivant</p>								
<p>Beschreibung / description / description</p> <p>Modell / model / modèle Typ / part no / type Gültig ab / valid from / valable dès:</p>	<p>Sauglanze Suction lance Lance d'aspiration Suction lance w. floater (LL / opt. PLL) All Ecolab Engineering part numbers 2020-03-25</p>							
<p>auf das sich diese Erklärung bezieht, der / den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) entspricht: to which this declaration relates is in conformity with the following standard(s) or other normative document(s): auquel se réfère cette déclaration est conforme à la (aux) norme(s) ou autre(s) document(s) normatif(s)</p> <p>EN IEC 63000:2018</p>								
<p>gemäß den Bestimmungen der Richtlinie(n): following the provisions of directive(s): conformément aux dispositions de(s) directive(s):</p> <p>2011/65/EU</p>								
<p>Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Authorised person for compiling the technical file: Personne autorisée pour constituer le dossier technique:</p>		<p>Ecolab Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf</p>						
<p>Ort und Datum der Ausstellung Place and date of issue Lieu et date</p> <p>83313 Siegsdorf, 2020-03-25</p>	<p> M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur</p>	<p> i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction</p>						
<p>Annex 1 to WI-EU-RDE-602 Rev. 0 / 2019-06-13</p>								

11 Index

A		E	
Android App		Ergebnisse von Handlungsanweisungen	
Download	4 , 5	Darstellungsweise	6
Auflistungen		F	
Darstellungsweise	6	Fehlanwendung	12
B		G	
Behälter wechseln	23	Gerätekennzeichnung	
Behälterwechsel	22	Typenschild	9
Bestimmungsgemäße Verwendung	11	Gewährleistung	
Betrieb		Garantie	9
Behälter wechseln	23	H	
Behälterwechsel	22	Handlungsanweisungen	
Sauglanze wechseln	27	Darstellungsweise	6
Betriebsanleitung		Hauptanleitung	
Anleitungen mit der DocuAPP für		Download	3
Windows® abrufen	4	Hersteller	
Anleitungen über den Internetauftritt der		Kontakt	10
Ecolab Engineering GmbH abrufen	4	Hinweiserklärungen	
DocuApp	4	Gefahr - Betreten verboten	15
Sicherheitshinweise in		Gefahr - Brandgefahr	15
Handlungsanweisungen	6	Gefahr - Chemische Produkte	16
Symbole, Hervorhebungen und		Gefahr - Rutschgefahr	15
Aufzählungen	5	I	
Tipps und Empfehlungen	6	Inbetriebnahme	20
Weitere Kennzeichnungen	6	eines beschädigten Gerätes	7
Betriebsanleitungen		Installations-, Wartungs- oder	
Aktualisierungen	4	Reparaturarbeiten	
Smartphone/Tablets Abruf	4	Hinweis: unfachmännische Durchführung	
Bezugsquelle		17 , 33
vollständige Betriebsanleitung	3	IOS (Apple) App	
D		Download	4 , 5
Demontage		K	
Hinweis: Verwendung falscher		Kennzeichnungen	
Werkzeuge	16 , 33	Darstellungsweise	6
DocuApp		Kontakt Technischer Kundendienst	10
Für Windows	4	Kontaktadresse	
Dosierchemie		Hersteller	10
Sicherheitsdatenblätter	12		
Download			
vollständige Betriebsanleitung	3		

L		Signalworte
Lagerung		Darstellungsweise in der Anleitung 5
des Gerätes	9	Smartphone/Tablet APP
M		DocuApp
Montage		4
Hinweis: Verwendung falscher		Symbole
Werkzeuge	16 , 33	Darstellungsweise in der Anleitung 5
O		T
Originalbetriebsanleitung	3	Tipps und Empfehlungen
P		Darstellungsweise
Personalanforderung	13	6
Hilfspersonal ohne besondere		Transportinspektion
Qualifikation	14	Kontrolle der Lieferung
Qualifikationen	14	7
Unbefugte Personen	14	U
Persönliche Schutzausrüstung		Unsachgemäßer Transport
PSA	14	7
Q		V
QR-Code		Validierte Dosiermedien
Download	3	Sicherheitsdatenblätter
Download von Sicherheitsdatenblättern	12	12
S		Vernünftigerweise vorhersehbare
Sauglanze wechseln	27	Fehlanwendungen
Service		12
Kontakt	10	Verpackung
Servicekontakt		der Lieferung
Hersteller	10	8
Sicherheit		Symbole auf der Verpackung
Allgemeine Sicherheitshinweise	11	8
Betreiberpflichten	13	Symbole beachten!
Gefahr durch eingesetztes		8
Dosiermedium	16	Verpackungsgewicht
Genereller Umgang mit der Sauglanze .	11	der Lieferung
Rutschgefahr	15	7
Sicherheitsdatenblätter	12	Verpackungsgröße
Vorhersehbare Fehlanwendungen	12	der Lieferung
Sicherheitsdatenblätter		7
Download	12	Verweise
Sicherheitshinweise		Darstellungsweise
Darstellungsweise in der Anleitung	5	6
		Verwendung
		11
		Vollständige Betriebsanleitung
		Download
		3
		Vorhersehbarer Fehlgebrauch
		12
		W
		Wartung
		Hinweis: Verwendung falscher
		Werkzeuge
		16 , 33
		Lebensdauer
		12



Table of contents

1	General	3
1.1	Notes on the operating instructions	3
1.1.1	Retrieve the latest instructions	4
1.2	Article numbers / EBS-Article numbers	5
1.3	Representation in the manual	5
1.4	Transportation	7
1.5	Packaging	8
1.6	Storage	9
1.7	Equipment marking – identification plate	9
1.8	Warranty	9
1.9	Contact	10
1.9.1	Manufacturer	10
1.9.2	Technical support contact	10
2	Safety	11
2.1	General safety advice	11
2.2	Intended use	11
2.3	Reasonably foreseeable incorrect use	12
2.4	Lifetime	12
2.5	Safety data sheets	12
2.6	Obligations of the operator	13
2.7	Personnel requirements	13
2.8	Personal protection equipment (PPE)	14
2.9	General information about risks	15
2.10	General workplace dangers	15
2.11	Installation, maintenance and repair work	16
3	Delivery	18
4	Structure	19
5	Commissioning / operation	20
5.1	Start-up	20
5.2	Changing the container	22
5.3	Change container	23
5.4	Changing the suction lance	27
6	Technical data	29
6.1	Dimensions	29
6.2	General data	31
6.3	Electrical data	31
6.4	Suction lance key	31
7	Maintenance	33
8	Accessories	34
9	Decommissioning, disassembly, environmental protection	35
9.1	Decommissioning	35
9.2	Disposal and environmental protection	36
10	Declaration of Incorporation	37
11	Index	38

1 General

These operating instructions contain instructions for commissioning and adjusting suction lances.

Assembly, connection, adjustment, maintenance and repairs are carried out exclusively by authorized specialist personnel.

1.1 Notes on the operating instructions



CAUTION!

Read the instructions!

Prior to commencing any works and/or operating, appliances or machinery, these instructions must be read and understood as a strict necessity. In addition, always heed all the instructions relating to the product that are included with the product!

All instructions are also available for download if you have mislaid the original. Furthermore, you will always have the opportunity to get the latest version of the manuals. The German-language manual is the **original operating manual**, which is legally relevant. **All other languages are translations.**

Particular attention should be paid to the following:

- Personnel must have carefully read and understood all instructions belonging to the product before starting any work. The basic premise for safe operation is observing all safety instructions and work instructions in this manual.
- Figures in this manual are provided for basic understanding and may deviate from the actual product.
- All manuals and guides must be placed at the disposal of the operating and maintenance personnel at all times. Therefore, please store all manuals and guides as a reference for operation and service.
- If the system is resold, this manual must always be supplied with it.
- The relevant sections of this operating manual must be read, understood and noted before installing the system, using it for the first time, and before carrying out any maintenance or repair work.

This operating manual contains all the instructions for installing, commissioning, maintenance and repairs.

Most recent operating instructions




The most up-to-date and complete operating instructions are available online:

https://www.ecolab-engineering.de/fileadmin/download/bedienungsanleitungen/dosiertechnik/Zubeh-r/MAN053659_Sauglanze_D16.pdf

If you want to download the operating manual using a tablet or smartphone, you can use the QR code provided.

1.1.1 Retrieve the latest instructions

If an operating manual or software manual (hereinafter referred to as '*operating instructions*') is changed by the manufacturer, it will be put '*online*' immediately. This ensures that Ecolab Engineering GmbH complies with the requirements of the German Product Liability Law with regard to its '*product monitoring obligation*'.

All operating instructions are provided in PDF format .

To open and display the operating instructions, we recommend that you use Adobe '*Acrobat*' PDF Viewer (<https://acrobat.adobe.com>).

Through the above measures, Ecolab provides various options for ensuring that you can access the most recent operating instructions at all times.

Accessing operating instructions using the website of Ecolab Engineering GmbH

You can search for and select the required instructions on the manufacturer's website (<https://www.ecolab-engineering.de>) under [Media Centre] / [Operating Instructions].




Accessing operating instructions using the '*DocuAPP*' for Windows®



You can use the '*DocuApp*' for Windows® (as of Version 10) to download, read and print all published operating instructions, catalogues, certificates and CE declarations of conformity on a Windows® PC.



To install this program, open the '*Microsoft Store*' and enter "***DocuAPP***" in the search field. <https://www.microsoft.com/store/productId/9N7SHKNHC8CK>. Follow the installation instructions.


Accessing manuals using a smartphone/tablet

You can use the Ecolab '*DocuApp*'  to access all operating manuals, catalogues, certificates and CE declarations of conformity published by Ecolab Engineering on a smartphone or tablet (Android  & iOS  systems).




The documents shown in the '*DocuApp*'  are always up to date and new versions are displayed as soon as they are available. Further information about the '*DocuApp*'  is provided in a separate software description ((art. no. 417102298)).

'Ecolab DocuApp' guide for download










Further information about the '*DocuApp*'  is provided in a separate software description (art. no. MAN047590).


Download: https://www.ecolab-engineering.de/fileadmin/download/bedienungsanleitungen/dosiertchnik/Dosierpumpen/417102298_DocuAPP.pdf

The following section describes the installation of the '*Ecolab DocuApp*'  for '*Android*'  and '*iOS (Apple)*'  systems

Installing the ‘Ecolab DocuApp’ for Android 









For Android-based smartphones , the ‘Ecolab DocuApp’  can be found in the Google Play Store .

1.  Open the Google Play Store  on your smartphone/tablet.
2.  Enter the name "Ecolab DocuApp" in the search field.
3.  Use the search term **Ecolab DocuApp** and select ‘Ecolab DocuApp’ with the icon .
4.  Choose *[Install]*.
 ⇒ The ‘Ecolab DocuApp’  is installed.

The ‘Ecolab DocuApp’  can be accessed using the following link on a PC or in a browser: <https://play.google.com/store/apps/details?id=ecolab.docuApp>

Installing the ‘DocuApp’ for iOS (Apple) 

For iOS-based smartphones , the ‘Ecolab DocuApp’  can be found in the App Store .

1.  Open the App Store  on your smartphone/tablet.
2.  Go to the search function.
3.  Enter the name "Ecolab DocuApp" in the search field.
4.  Use the search term **Ecolab DocuApp** and select ‘Ecolab DocuApp’ with the icon .
5.  Choose *[Install]*.
 ⇒ The ‘Ecolab DocuApp’  is installed.

1.2 Article numbers / EBS-Article numbers



Both item numbers and EBS numbers could be shown in these operating instructions. EBS numbers are Ecolab-internal item numbers and are used exclusively “internal within the group”.

1.3 Representation in the manual

Symbols, highlights and bulleted lists

Safety instructions in this manual are identified by symbols and introduced by signal words expressing the extent of the hazard.




DANGER!


Indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.





WARNING!

Indicates a potentially imminent danger that can lead to serious injuries or even death.

 **CAUTION!**
Indicates a potentially hazardous situation which may result in minor or slight injury.

 **NOTICE!**
Indicates a potentially dangerous situation that may result in property damage.

 **Tips and recommendations**
This symbol highlights useful tips, recommendations and information for an efficient and trouble-free operation.

 **ENVIRONMENT!**
Indicates potential hazards to the environment and identifies environmental protection measures.


Safety instructions in the operating instructions

Safety instructions can refer to specific, individual operating instructions. These safety instructions are embedded in the operating instructions, so they do not interrupt the reading flow when executing the action. The signal words described above are used.

Example:


1. ▶ Loosen screw.

2. ▶

 **CAUTION!**
Risk of trapping on the cover!

Close the cover carefully.

3. ▶ Tighten screw.

 **Tips and recommendations**
This symbol highlights useful tips, recommendations and information for an efficient and trouble-free operation.

Other markings

The following markings are used in these instructions to provide emphasis:

- 1., 2., 3. ... Step-by-step operating instructions
- ▶ Results of the operating steps
- ⇒ References to sections of these instructions and related documents
- Lists in no set order
- [Button] Controls (e.g. button, switch), indicators (e.g. signal lights)
- 'Display' Screen elements (e.g. buttons, assignment of function keys)

1.4 Transportation

Please refer to the "Technical data" section for the packaging dimensions and packaging weight.

Improper transport



NOTICE!

Material damage due to improper transportation!

Transport units can fall or tip over if improperly transported. This can cause considerable damage.

- Be careful when unloading transport units on delivery and during in-house transport; observe symbols and instructions on the packaging.
- Only use the attachment points provided.
- Remove packaging just before assembly.



DANGER!

Danger due to commissioning of damaged goods.

Installation or starting up must not take place if any transport damage is detected when unpacking the system.

By installing/commissioning damaged components, unmanageable errors may occur, which may lead to irreparable damage to personnel and/or the system with the use of aggressive dosing agents.

Transport inspection



NOTICE!

Check the delivery for completeness and any transport damage.

In case of visible damage, proceed as follows:

- Do not accept the delivery or accept provisionally.
- Note the extent of damage in the transport documents or on the carrier's delivery slip.
- Report the damage.



Report any defects as soon as you notice them.

Damage claims can only be filed within the applicable period for complaints.

1.5 Packaging

The individual packing items are packed to reflect the expected transport conditions. Only environmentally friendly materials were used for the packaging. The packaging is designed to protect the individual components against shipping damage, corrosion and other damage up to the point of assembly. Therefore, do not destroy the packaging and only remove it immediately prior to assembly.



ENVIRONMENT!

Risk of environmental damage due to incorrect disposal

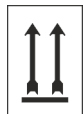
Incorrect disposal of packaging materials can be a threat to the environment. Packaging materials are valuable raw materials and can, in many cases, be used again or be usefully processed and recycled.

- Observe the locally applicable disposal regulations.
- Dispose of the packaging materials in an environmentally friendly manner. If necessary, ask a specialist company to dispose of them.



There may be handling instructions on the packages (e.g. on top, fragile, protect from moisture, etc.). These must be complied with accordingly. Symbols shown below are examples only.

Possible symbols on the packaging



Top

The arrowheads mark the top of the package. They must always point upwards, otherwise the contents could be damaged.



Fragile

Indicates packages with fragile or sensitive content. Handle the package with care, do not drop or knock.



Keep this product dry

Protect packages from moisture and keep dry.



Electronic components

Electronic components contained in the package.



Cold

Protect packages from the cold (frost).



Stacking

The package may be stacked with other similar packages until the specified maximum number is reached. Pay attention to the exact stacking number.

International symbol: Handling status for wooden packaging

- DE: Country code (e.g. Germany)
- NW: Regional identification (e.g. NW for North Rhine Westphalia)
- 49XXX: Registration number of the wood suppliers
- HAT: Heat treatment
- MB: Methyl bromide (gas-treated)
- DB: Debarked



IPPC symbol

1.6 Storage



Under certain circumstances, instructions for storage, which go beyond the requirements listed here, can be found on the package. These must be complied with accordingly.

- Do not store outdoors.
- Store in a dry and dust-free place.
- Do not expose to aggressive media.
- Protect from sunlight.
- Avoid mechanical vibrations.
- Storage temperature: +5 to 40° C.
- Relative humidity: max. 80 %.
- For storage periods of more than 3 months, check the general condition of all parts and packaging regularly. If necessary, refresh or renew the preservative.

1.7 Equipment marking – identification plate



Information on equipment marking or the information on the identification plate can be found in the chapter on "Technical data". It is important for all queries to state the correct name and type. This is the only way of ensuring fast and accurate processing.

1.8 Warranty

The manufacturer provides a warranty for operational safety, reliability and performance under the following conditions only:

- Assembly, connection, adjustment, maintenance and repairs must be carried out by qualified and authorised specialists with the aid of the User Manual and all the provided documents.
- Our products are used in accordance with the instructions in the User Manual.
- Only OE spare parts must be used for repairs.



Our products are built, tested and CE certified in accordance with current standards/guidelines. They left the factory in a safe, faultless condition. To keep the equipment in this condition and to ensure risk-free operation, the user must observe the instructions/warnings, maintenance regulations, etc. contained in these operating instructions and, if applicable, affixed to the product.

The warranty and service conditions of the manufacturer also apply.

1.9 Contact

1.9.1 Manufacturer

Ecolab Engineering GmbH
Raiffeisenstraße 7
83313 Siegsdorf, Germany
Telephone (+49) 86 62 / 61 0
Fax (+49) 86 62 / 61 166
engineering-mailbox@ecolab.com
<http://www.ecolab-engineering.com>



1.9.2 Technical support contact

ECOLAB Engineering GmbH
Raiffeisenstraße 7
83313 Siegsdorf, Germany
Telephone (+49) 86 62 / 61 234
Fax (+49) 86 62 / 61 166
Email: eursiefb-technicalservice@ecolab.com
<http://www.ecolab-engineering.com>



If you contact technical support, make sure to include the type code in the e-mail. The type code is the only way to identify the metering station and its documentation. You can find the type code on the rating plate.

2 Safety

2.1 General safety advice



DANGER!

Risk of accidents with dosing chemicals!

If the connections of the suction tube and the return line are reversed, an accident with dosing chemicals can occur due to overpressure in the metering system:

- Connect the suction tube to the upper connection (on the hose connection set).
- Feed the return line through the return hole in the suction lance adapter.



CAUTION!

Risk of injury and damage due to escape of aggressive gases!

When conveying outgassing dosing media, aggressive gases may escape through the vent hole on the suction lance:

- Check the safety data sheet of the dosing medium for any necessary protective measures, such as the use of a vapor lock.
- If necessary, contact the manufacturer/supplier of the dosing medium.



CAUTION!

Risk of injury and damage due to damaged chemical containers

If delivery pumps with too high a delivery rate are used, the chemical tank may be contracted. This will destroy the container and possibly the suction lance. Dosing chemicals may leak out.

- Ensure that the suction capacity of the feed pump matches the suction lance used.
- In case of doubt, contact the Technical Service. ↪ *Chapter 1.9 ‘Contact’ on page 10*

2.2 Intended use

The following use of the suction lance is considered as intended:

- The suction lance may only be used for conveying liquid dosing media.
- The suction lance may only be used after correct installation, in accordance with the technical data and specifications listed in the operating instructions.
- General restrictions regarding viscosity limits, chemical resistance and tightness must be observed.



Intended use also includes compliance with all operating and maintenance instructions and conditions prescribed by the manufacturer.

2.3 Reasonably foreseeable incorrect use

Any use other than that described above may lead to hazards and damage and is not in accordance with the intended use. This includes in particular:

- Conveying of gaseous and solid dosing media.
- Conveying flammable or radioactive media.
- Carrying out modifications to the suction lance.
- Use as a handle or as a lever to move chemical containers.

2.4 Lifetime

In relation to the dependence of the adequate maintenance protocols the life time is 2 years (visual and functional testing, replacement of wearing parts, etc.). Afterwards a revision is necessary, in some cases also a subsequent general overhaul.

2.5 Safety data sheets

The safety data sheet is intended to be consulted by users and enables them to take any steps necessary to safeguard their health and safety at work.



DANGER!

Safety data sheets are always provided with the supplied chemicals. These sheets must be read, understood and all instructions implemented on site before using the chemicals. Ideally, they should be displayed close to the workplace or to the supply containers so that the appropriate measures can be taken quickly in the event of an accident.

The operator must provide the necessary protective equipment (PPE), as well as the described emergency equipment (e.g. eye bottle, etc.). Persons entrusted with operating the equipment must be instructed accordingly and trained.

Downloading of safety data sheets



The latest safety data sheets are available online. To download them, go to the following link or scan the QR code. You can then enter your required product and download the associated safety data sheet.

<https://www.ecolab.com/sds-search>

2.6 Obligations of the operator



Applicable Directives

In the EEA (European Economic Area), national implementation of the Directive (89/391/EEC) and corresponding individual directives, in particular the Directive (2009/104/EC) concerning the minimum safety and health requirements for the use of work equipment by workers at work, as amended, are to be observed and adhered to.

Should you be outside the scope of the EEA (European Economic Area), the regulations applicable to you shall always apply. Make sure, however, that the EEA regulations do not apply to you as a result of special agreements.

It is the responsibility of the operator to check the permissible regulations.

The operator must adhere to the local legal provisions for:

- the safety of the personnel (in the area of application of the Federal Republic of Germany in particular the BG and accident prevention regulations, workplace guidelines, e.g. operating instructions, also according to §20 GefStoffV, personal protective equipment (PPE), preventive medical check-ups);
- safety of work materials and tools (protective equipment, work instructions, procedural risks and maintenance);
- product procurement (safety data sheets, list of hazardous substances);
- disposal of products (Waste Act);
- disposal of materials (decommissioning, Waste Act);
- cleaning (detergents and disposal);
- as well as complying with current environment protection regulations.

The owner is also required:

- to provide personal protective equipment (PPE).
- to incorporate the measures into operating instructions and to instruct personnel accordingly;
- for operating sites (from 1m above ground): to provide safe access;
- The lighting of the workstations must be provided by the operator in accordance with DIN EN 12464-1 (within the scope of the Federal Republic of Germany). Observe the regulations applicable to you!
- to ensure that local regulations are complied with during installation and commissioning, if these procedures are conducted by the owner.

2.7 Personnel requirements

- Only persons who can be expected to carry out their work reliably can be approved as personnel.
- Individuals whose reactions are impaired, e.g. by drugs, alcohol, medicines, are not authorised.
- When selecting personnel, the valid age and occupation-specific regulations must be observed.
- The personnel carrying out maintenance and repair work must obtain information from the operator about risks arising from the working environment or the chemicals used.

Qualifications

In these operating instructions, the following qualifications are designated for various areas of activity:

Operator

The operator has been instructed about the tasks assigned to him and possible dangers in case of improper behaviour. He may only carry out tasks that go beyond operation during normal operation if this is specified in these instructions or the owner has expressly authorised the operator to do so.

Specialist

A person with appropriate training, schooling and experience enabling him or her to identify risks and avert danger.



DANGER!

Auxiliary personnel without special qualifications

Auxiliary personnel without special qualifications or without special training who do not meet the requirements described here are unaware of the dangers in the work area.

Therefore, there is a risk of injury to auxiliary personnel.

It is imperative that auxiliary personnel without specialist knowledge are familiarised with the use of personal protective equipment (PPE) for the activities to be performed, or are appropriately trained, and that these measures are monitored. These personnel may then only be deployed on activities for which intensive training has been given beforehand.



DANGER!

Unauthorised personnel

Unauthorised persons who do not meet the requirements described here are not familiar with the risks in the operating area.

Therefore unauthorised persons are at risk of injury.

Working with unauthorised persons:

- All work must be suspended for as long as unauthorised persons are present in hazardous or working areas.
- If in doubt as to whether a person is authorised to be in hazardous and operating area, approach said person and lead them out of this area.
- General information: Keep unauthorised persons away!

2.8 Personal protection equipment (PPE)



DANGER!

Personal protective equipment, hereinafter referred to as PPE, is used to protect personnel. It is imperative to pay attention to the PPE described in the product data sheet (safety data sheet) for the metered medium.



Chemical-resistant protective gloves

Chemical-resistant protective gloves are used to protect the hands against aggressive chemicals.



Protective eyewear

Protective eyewear protects the eyes against flying parts and liquid splashes.



Safety shoes

Safety shoes protect feet against crushing, falling parts, sliding on slippery surfaces and against aggressive chemicals.

2.9 General information about risks

Risk of fire



DANGER!
Risk of fire

If there is a risk of fire, it is imperative to use the designated extinguishing agent and to implement suitable safety measures to tackle the fire. It is also imperative here to comply with the safety data sheet for the chemicals you use to tackle the fire!

Unauthorised access



DANGER!
Unauthorised access

The owner must ensure that unauthorised personnel are prevented from accessing the operating area.

2.10 General workplace dangers

Risk of slipping



DANGER!

Risks of slipping are to be identified using the adjacent symbol. Spilled chemicals are a slipping hazard in wet conditions.



WARNING!

Risk of slipping due to fluid in the operation and provisioning area!

- Wear non-slip, chemically resistant shoes when working.
- Place product containers in a tank to prevent a slipping hazard caused by leaking fluids.

**ENVIRONMENT!**

Leaked, spilled metering media must be cleaned and disposed of correctly, according to the instructions on the safety data sheet. It is essential to ensure that the required personal protective equipment (PPE) is used.

Chemical hazards (metering medium/active substance)**DANGER!**

Risk of injury to the skin and eyes caused by the chemical used (metering medium).

- Read the enclosed safety data sheet carefully before using the metering medium.
- The safety regulations and the required protective clothing when working with chemicals must be complied with.
- Attention must be paid to the information included on the product data sheet for the metering medium used.

**DANGER!**

Hands must be washed before breaks and at the end of the working day. Information about the usual precautions when handling chemicals and about the use of PPE can be found on the relevant safety data sheet for the chemical being used and must be complied with.

**ENVIRONMENT!**

Metering medium that leaks or spills may be harmful to the environment.

Leaks or spills of a metering medium must be cleaned up and disposed of correctly in accordance with the instructions on the safety data sheet. It is imperative to use the prescribed PPE.

Preventive action:

Place product containers in a tray to collect leaking fluids without harming the environment.

2.11 Installation, maintenance and repair work**NOTICE!**

Material damage by using incorrect tools!

Material damage may arise by using incorrect tools. **Use the correct tools.**

**DANGER!**

Damage and injuries may occur if installation, maintenance or repair work is carried out incorrectly.

All installation, maintenance and repair work must only be performed by authorised and trained specialist personnel in accordance with the applicable local regulations. Safety regulations and prescribed protective clothing when handling chemicals should be followed. Attention must be paid to the information included on the product data sheet for the metering medium used. Prior to all work the feeding of the metering medium should be disconnected and the system cleaned.

**NOTICE!**

Only original equipment spare parts may be used for maintenance and repairs.

3 Delivery



Suction lance D16 with empty signal and fixed hose length including

- Precision O-ring 10 x 2.5 mm
 - FKM (black with red dot)
- 2.5m cable with connector plug

or



Suction lance D16 with empty signal and level warning including

- Precision O-ring 10 x 2.5 mm
 - EPDM (black)
 - or
 - FKM (black with red dot)
- 5 m cable with connector plug

Not illustrated

Quick start guide

Article no. MAN053660



Hose connection sets must be ordered separately. ↗ Chapter 8 'Accessories' on page 34

4 Structure

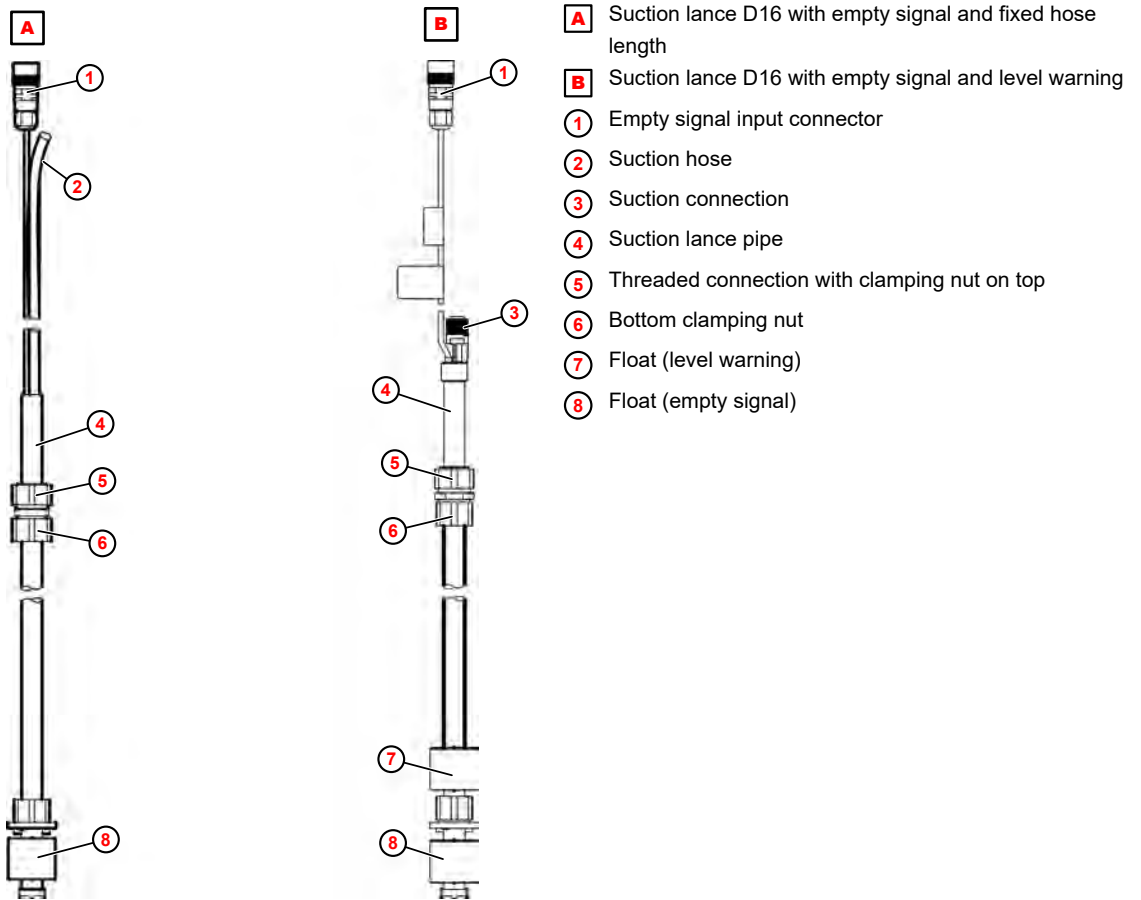
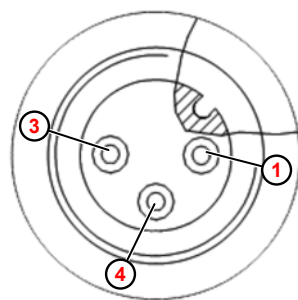


Fig. 1: Layout

Assignment of the empty signal input connector



- 1 "Level pre-warning" signal input (brown)
- 3 "Empty" signal input (blue)
- 4 GND (black)

Fig. 2: Empty signal input connector

Switching function of empty signal:

- "Empty signal undershot" - contact 3/4 open (contents level < 31 ± 3 mm)
- "Level warning undershot" – contact 1/4 open (contents level < 104 ± 3 mm)

5 Commissioning / operation

5.1 Start-up

- Personnel:
- Operator
 - Specialist
- Protective equipment:
- Protective eyewear
 - Chemical-resistant protective gloves
 - Safety shoes



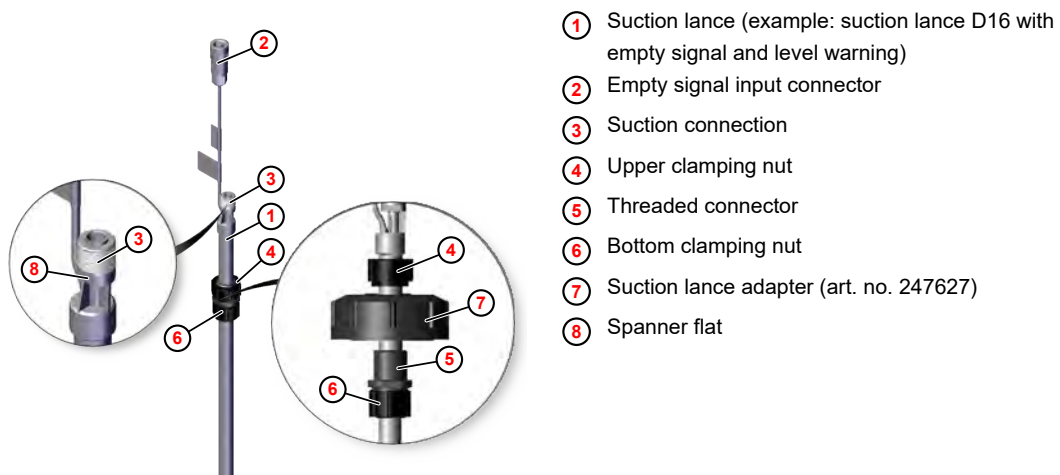
Always use the suction lance D16 with a suction lance adapter (art. no. 247627).



NOTICE!

Prior to initial operation, check the resistance of the O-rings to the chemicals to be conveyed:

- EPDM for alkaline
- FKM for acid



- ① Suction lance (example: suction lance D16 with empty signal and level warning)
- ② Empty signal input connector
- ③ Suction connection
- ④ Upper clamping nut
- ⑤ Threaded connector
- ⑥ Bottom clamping nut
- ⑦ Suction lance adapter (art. no. 247627)
- ⑧ Spanner flat

Fig. 3: Putting the suction lance into operation

1. ➔



NOTICE!

When installing the hose connection on the suction connection ③, counter it with an S13 open-ended spanner on the spanner flats ⑧.

Only hand tighten the union nut on the suction connection and the clamping nuts at the top ④ and bottom ⑥.

–

Loosen the clamping nut at the top ④ and thread it out via the suction connection ③ and the empty signal input plug ②.

2. ➔

Slide the suction lance adapter (art. no. 247627) ⑦ and then the clamping nut onto the suction lance until the threaded nozzle is reached ⑤ and then tighten the clamping nut ④.

3. ▶ Loosen the clamping nut at the bottom ⑥ and adjust the desired immersion depth of the suction lance by moving the threaded nozzle ⑤ with the suction lance adapter ⑦ fitted. Then tighten the clamping nut again.
4. ▶ For suction lance D16 with empty signal and level warning, mount a connection set suitable for the connection thread of the pump on the suction connection ③.
5. ▶ If necessary, insert the return line through the return hole ⑦ on the suction lance adapter.
6. ▶ Connect the empty signal input connector ② to the empty signal reserve contact.



NOTICE!

The suction lance is a component sensitive to shocks:

- Always secure the suction lance to the chemical container using a suction lance adapter
- Carefully insert or remove the suction lance into/from the opening of the suction lance adapter

7. ▶ Carefully insert the suction lance into the container and screw the suction lance adapter into the container opening until hand tight.

5.2 Changing the container

- Personnel: ■ Operator
 ■ Specialist
- Protective equipment: ■ Protective eyewear
 ■ Chemical-resistant protective gloves
 ■ Safety shoes



DANGER!

It is essential that the personal protective equipment (PPE) described on the product data sheet (safety data sheet) for the metering medium is used.

1. ➤ Unscrew the suction lance adapter from the container connection.

2. ➤



CAUTION!

Risk of leaking chemicals

If the suction lance is laid down, the non-return valve becomes ineffective and the dosing medium leaks out of the suction lance.

- Always keep the suction lance upright.
- When changing the container, place the suction lance in a collecting container.

Carefully pull the suction lance out of the container, place it in a vertical position and secure it against falling over.



The suction lance adapter remains on the suction lance.

3. ➤ Replace the container.



NOTICE!

Only tighten the union nut on the suction lance adapter by hand. Do not use any tools.

4. ➤ Carefully insert the suction lance into the container and screw the suction lance adapter onto the container opening.

5.3 Change container



This section explains the container change using the example of a D32 suction lance with empty signal and level pre-warning and a conical suction lance adapter.

- Personnel:
- Operator
 - Specialist
- Protective equipment:
- Protective eyewear
 - Chemical-resistant protective gloves
 - Safety shoes



DANGER!

It is essential that the personal protective equipment (PPE) described on the product data sheet (safety data sheet) for the metering medium is used.



CAUTION!

Hazard from the use of incorrect chemicals

When changing containers, there is a risk of mixing up chemical containers:

- Before opening the new chemical container, check the product label and compare it with the label of the empty container.



CAUTION!

Risk of leaking chemicals

If the suction lance is laid down, the non-return valve becomes ineffective and the metering medium leaks out of the suction lance.

- Do not lay down the suction lance during the container change.
- or**
- When changing the container, place the suction lance upright in a collecting container.



CAUTION!

Contamination of the metering medium

When changing the container, there is a risk that the metering medium may become dirty or contaminated:

- Do not touch the part of the suction lance tube that protrudes into the container.
- Do not transfer residual content from the old container to the new container.
- When switching over the suction lance, move the suction lance directly from the old container into the new container or place it upright in a collection container.

**CAUTION!****Danger of slipping on wet floors**

Liquids leaking in the working and preparation area can cause slipping and injuries.

- Wear non-slip, chemical-resistant shoes when working
- Shut off the area of the escaping liquid
- Duly absorb any liquids escaping during work
- Keep a suitable container ready to collect the liquids during maintenance work

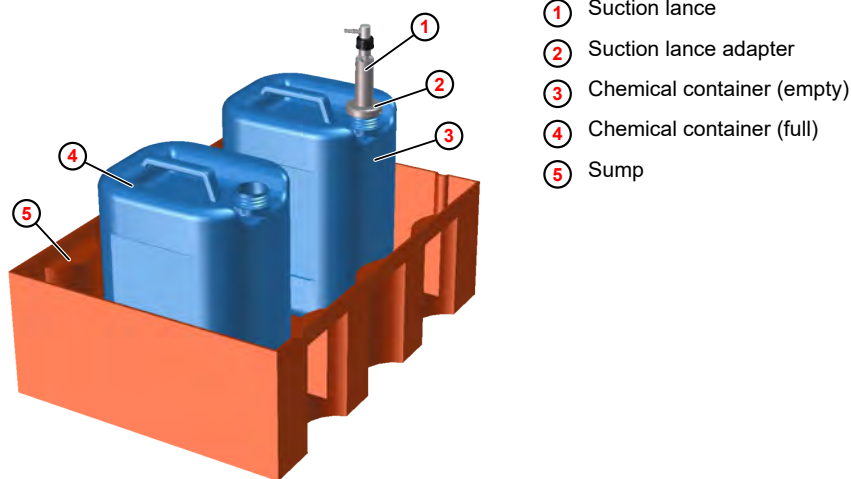


Fig. 4: Container change - preparation

1. →



Compare the product labels on the old and new chemical containers.

Provide a full chemical container ④ and remove the lid.

2. →

If required, unscrew the suction lance adapter ② from the empty chemical container ③.

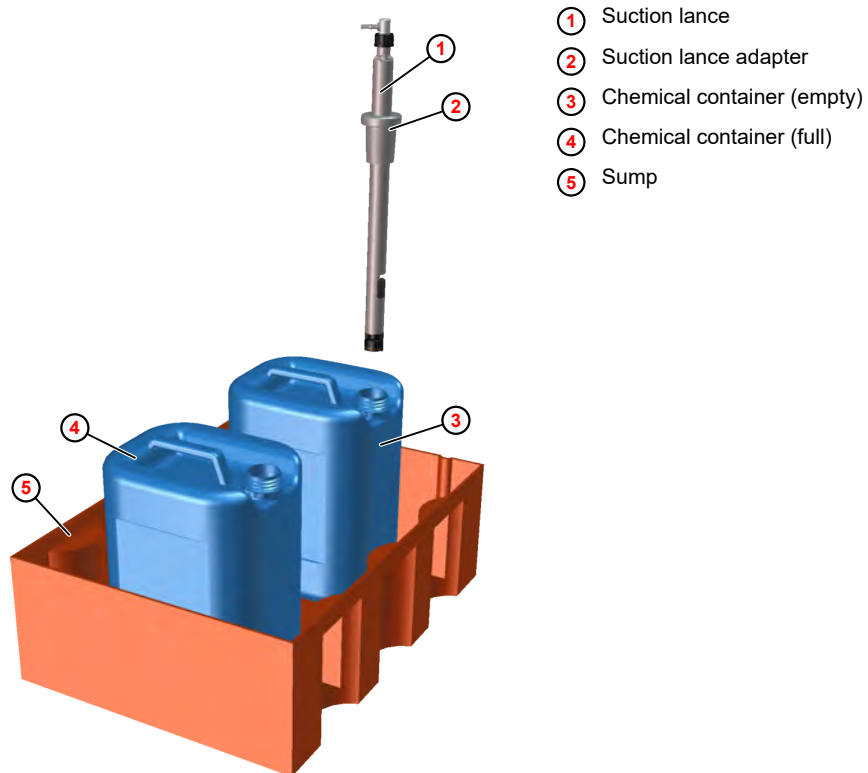


Fig. 5: Container change - remove the suction lance

- 3.** Carefully pull the suction lance ① with suction lance adapter ② out of the chemical container ③ .

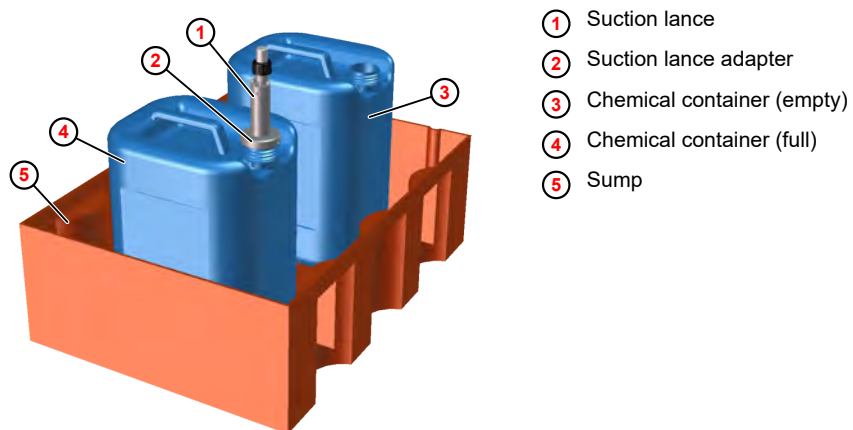


Fig. 6: Container change - insert suction lance

- 4.** Carefully insert the suction lance ① with suction lance adapter ② into the full chemical container ④ .

- 5.**



NOTICE!

Only hand-tighten the union nuts on the suction connection and drum fitting. Do not use any tools.

If necessary, screw the suction lance adapter ② onto the chemical container.

- 6.** Close the empty chemical container ③ and dispose of it in accordance with local regulations.



ENVIRONMENT!

Chemicals can harm the environment.

Chemical products must never enter the environment undiluted:

- Only empty completely drained chemical containers.
- Flush out residual amounts in chemical canisters with large amounts of water.
- Immediately soak up any leaking liquids with a suitable binding agent and dispose of properly.

Information on retrieval and disposal can always be found in the safety data sheet associated with the chemical. See also ↪ *Chapter 2.5 'Safety data sheets' on page 12*

5.4 Changing the suction lance

- Personnel:
- Operator
 - Specialist
- Protective equipment:
- Protective eyewear
 - Chemical-resistant protective gloves
 - Safety shoes



DANGER!

It is essential that the personal protective equipment (PPE) described on the product data sheet (safety data sheet) for the metering medium is used.



CAUTION!

Hazard from the use of incorrect chemicals

When changing suction lances, there is a risk of mixing up suction hoses and thus using the incorrect chemicals.

- If several suction lances need to be changed at one station at the same time, we recommend that the chemical canisters and associated suction hoses are marked accordingly before disconnecting the connections.
- When changing several suction lances at one station, always finish working on one suction lance before moving on to another to avoid confusion.



CAUTION!

Risk of accidents with dosing chemicals!

If the connections of the suction tube and the return line are reversed, an accident with dosing chemicals can occur due to overpressure in the metering system:

- For suction lances with a return connection, do not mix up the suction line and return line.



CAUTION!

Danger of slipping on wet floors

Liquids leaking in the working and preparation area can cause slipping and injuries.

- Wear non-slip, chemical-resistant shoes when working
- Shut off the area of the escaping liquid
- Duly absorb any liquids escaping during work
- Keep a suitable container ready to collect the liquids during maintenance work

1. ➤ If necessary, insert the pressure tube of the delivery pump into a sufficiently large collecting basin.
2. ➤ Provide a suitable container of lukewarm water.
3. ➤ If necessary, unscrew the suction lance adapter from the container connection.
4. ➤ Carefully pull the suction lance out of the container.



The suction lance adapter remains on the suction lance.

**NOTICE!**

Only tighten the union nut on the suction lance adapter by hand. Do not use any tools.

- 5.** Wipe down the suction lance pipe and carefully insert the suction lance into the container with lukewarm water.



If required, screw the suction lance adapter onto the container opening.

- 6.** Activate the delivery pump and flush the suction lance and suction hose with lukewarm water for 30 minutes.
- 7.** Unscrew the suction lance adapter from the container connection.
- 8.** Carefully pull the suction lance out of the container, place it in a vertical position and secure it against falling over.

9.



Mark the suction hose and associated chemical container.

Unscrew the suction hose from the suction lance and screw on the protective cap.

- 10.** If present, unscrew the return line from the suction lance and screw on the protective cap.
- 11.** If required, remove the suction lance adapter from the suction lance.
- 12.** Dispose of suction lance correctly. ↪ *Chapter 9 'Decommissioning, disassembly, environmental protection' on page 35*
- 13.** Mount the new suction lance and put it into operation. ↪ *Chapter 5.1 'Start-up' on page 20*

6 Technical data

6.1 Dimensions

Suction lance D16 with empty signal and fixed hose length

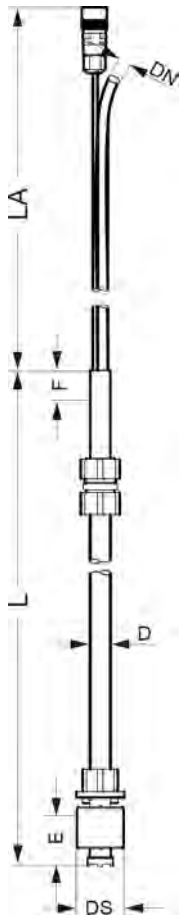


Fig. 7: Dimensions of suction lance D16 with empty signal and fixed hose length

No.	10240527
LA [mm]	2050
L [mm]	525
DN [mm]	6
D [mm]	16
DS [mm]	37
F [mm]	20
E [mm]	31

Suction lance D16 with empty signal and level warning

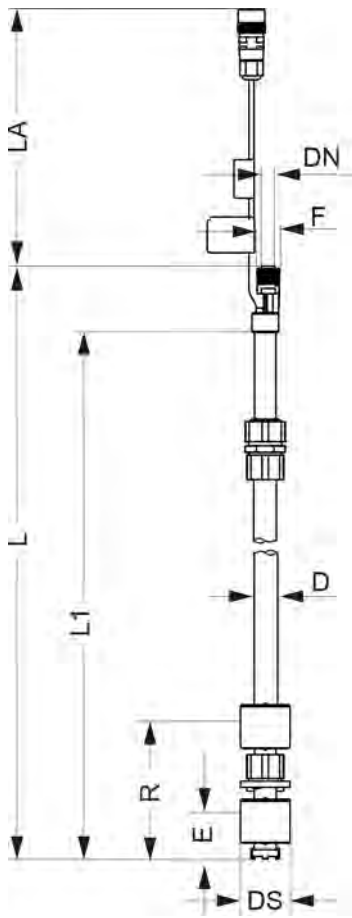


Fig. 8: Dimensions of suction lance D16 with empty signal and level warning

No.	10240528	10240524	10240525	10240526
L [mm]	590	590	800	1175
L1 [mm]	540	540	750	1125
LA [mm]	4505	4505	4295	3920
DN [mm]	6			
D [mm]	16			
DS [mm]	37			
F [inch]	G3/8"			
E [mm]	31			
R [mm]	104			

6.2 General data

Suction lance D16 with empty signal and fixed hose length

No.	10240527
Key no.	A-SGL-VVF0C-0000-06-1SS-0525-99-99-p
Suitable for pump output up to [l/h]:	11
Suction lance pipe	PVC
Base part/valve housing	PVC
Connection seal	FKM
Valve ball	Ceramic
Return connection	No (in the suction lance adaptor)
Barrel adaptor	PVC, hard (accessories)

Suction lance D16 with empty signal and level warning

No.	10240528	10240524	10240525	10240526
Key no.	A-SGL-PPE0T-G3/8-06-2SS-0540-99-99 -p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0540-99-99-p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0750-99-99-p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-1125-99-99-p
Suitable for pump output up to [l/h]:	11			
Suction lance pipe	PP	PVC		
Base part/valve housing	PP	PVC		
Connection seal	EPDM	FKM		
Valve ball	PTFE	Ceramic		
Return connection	No (in the suction lance adaptor)			
Barrel adaptor	PVC, hard (accessories)			

6.3 Electrical data

Electrical data for the Reed switch: **48 V, 0,5 A, 10 W / 10 VA**

6.4 Suction lance key

The suction lance key comprises three groups:

- **Group I:** Description/material ↪ 'Suction lance key: Group I' on page 32
- **Group II:** Technical data ↪ 'Suction lance key: Group II' on page 32
- **Group III:** Equipment ↪ 'Suction lance key: Group III' on page 32

Example

Description/material							Technical data				Equipment			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
A	SGL	V	V	F	0	C	G3/8	06	2SS	0540	99	99	p	

Complete key: A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0540-99-99-p (Mat. no. 10240524)

Suction lance key: Group I

"Name/material" [A|SGL|V|V|F|E|C]

Item 1: 'Item type'	
A	Assembly
Item 2: 'Description'	
SGL	Suction lance
Item 3: 'Material of suction lance pipe/float'	
P	PP
V	PVC
Item 4: 'Material of base part/valve housing'	
P	PP
V	PVC
Item 5: 'Material for seal 1'	
F	FKM
E	EPDM
Item 6: 'Material of seal 2'	
0	No second sealing material
Item 7: 'Material of valve ball'	
C	Ceramic
T	PTFE

Suction lance key: Group II

"Technical data" [G3/8|10|2SA|0475]

Item 8: 'Connection thread'	
0000	No connection thread
G3/8	G3/8"
Item 9: 'Nominal width of suction pipe'	
06	6 mm
Item 10: 'Design of level contact'	
1SS	One normally open contact, connection with plug
2SS	Two normally open contacts, connection with plug
Item 11: 'Suction lance length'	
0525	525 mm
0540	540 mm
0750	750 mm
1125	1125 mm

Suction lance key: Group III

"Equipment" [99|99|p]

Item 12: 'Return connection'	
99	Without return connection
Item 13: 'Connection material for suction or return connection'	
99	Without hose connection parts
Item 14: 'Packaging'	
p	With packaging

7 Maintenance



NOTICE!

Material damage by using incorrect tools!

Material damage may arise by using incorrect tools. **Use the correct tools.**



DANGER!

Damage and injuries may occur if installation, maintenance or repair work is carried out incorrectly.

All installation, maintenance and repair work must only be performed by authorised and trained specialist personnel in accordance with the applicable local regulations. Safety regulations and prescribed protective clothing when handling chemicals should be followed. Attention must be paid to the information included on the product data sheet for the metering medium used. Prior to all work the feeding of the metering medium should be disconnected and the system cleaned.



NOTICE!

Only original equipment spare parts may be used for maintenance and repairs.

Interval	Maintenance work	Personnel
As required	Check seals and replace if necessary	Operator Specialist

8 Accessories

Connection material

Illustration	Description	Article no.	EBS no.
	Connector set for PE/PTFE hose 4/6 and 6/8 mm or PVC hose 6/12 mm		
	Connector set Di/Da 4/6-6/8-6/12-G3/8-PP-GY	252137	On request
	Connector set Di/Da 4/6-6/8-6/12-G3/8-PV-NA	252138	On request
	Connector set for PE/PTFE hose 5/8 mm		
	Connector set Di5/Da8-G3/8-PP-GY	252104	On request
	Connector set Di5/Da8-G3/8-PVDF-NA	252103	On request

Suction lance adapter

Illustration	Description	Article no.	EBS no.
	Suction lance adapter with return hole (PVC, hard) Thread pitch: 5 mm Thread internal dimension: 56 mm Thread external dimension: 61 mm Can be screwed on to: <ul style="list-style-type: none"> ■ Canister 30 l ■ Container 60–120 l 	247627	On request

Hoses

Art. no.	Description
417400301	Hose Da 6x1 mm (4/6) PE - soft, natural
417400215	Hose Da 6x1 mm (4/6) PTFE, natural
417400123	PVC textile-reinforced hose 6/12 mm
415013303	Stainless steel hose clamp DI10-16

9 Decommissioning, disassembly, environmental protection

- Personnel: ■ Specialist
- Protective equipment: ■ Chemical-resistant protective gloves
 ■ Protective eyewear
 ■ Safety shoes



DANGER!

Risk of injury due to the disregard of the specified personal protective equipment (PPE)!

For all disassembly work, please respect the use of the PSA which is specified on the product data sheet.

9.1 Decommissioning

To take the equipment out of operation, proceed as follows:

1. ▶ Before carrying out any subsequent work, switch off the electrical supply and secure it against being switched on again.
2. ▶ Relieve line pressure in the dosing system.
3. ▶ Drain dosing medium completely from the suction lance
4. ▶ Thoroughly rinse the suction lance to remove chemical residues.
5. ▶ Remove the remaining processing materials and dispose of them in an environmentally-friendly way.

9.2 Disposal and environmental protection

All components are to be disposed of in accordance with prevailing local environmental regulations. Dispose of them accordingly, depending on the condition, existing regulations and with due regard for current provisions and criteria.

Recycle the dismantled components:

- Scrap all metals.
- Electrical waste and electronic components must be recycled.
- Recycle all plastic parts.
- Dispose of all other components in line with their material characteristics.
- Hand in batteries at communal collection points or dispose of them through a specialist.



ENVIRONMENT!

Risk of environmental damage from incorrect disposal!

Incorrect disposal can be a threat to the environment.

- Electrical scrap, electronic components, lubricants and other operating fluids must be disposed of by approved waste disposal service providers
- If in doubt, contact your local authority, or an approved waste disposal service provider, for information on correct disposal.

Prior to disposal, all parts which are in contact with media must be decontaminated. Oils, solvents, detergents and contaminated cleaning tools (brushes, cloths, etc.) must be disposed of in compliance with local requirements, in accordance with the prevailing waste code and with due attention to the notes contained in the manufacturers' safety data sheets.



ENVIRONMENT!

Reduction or avoidance of waste from reusable raw materials

Do not dispose of any components in the domestic waste. Take them instead to the appropriate collection points for recycling.

Please follow the Directive on Waste Electrical and Electronic Equipment 2012/19/EU, the aim and purpose of which is the reduction or prevention of waste from recyclable raw materials. This directive requires member states of the EU to increase the collection rate of electronic waste so that it can be recycled.

10 Declaration of Incorporation

D	GB	F						
Konformitätserklärung / Declaration of Conformity / Déclaration de Conformité								
								
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%;">gemäß EG Richtlinie</td> <td style="width: 33%;">2011/65/EU, RoHs</td> </tr> <tr> <td>referring to EC Directive</td> <td>2011/65/EU, RoHs</td> </tr> <tr> <td>référant à la EC directive</td> <td>2011/65/EU, RoHs</td> </tr> </table>			gemäß EG Richtlinie	2011/65/EU, RoHs	referring to EC Directive	2011/65/EU, RoHs	référant à la EC directive	2011/65/EU, RoHs
gemäß EG Richtlinie	2011/65/EU, RoHs							
referring to EC Directive	2011/65/EU, RoHs							
référant à la EC directive	2011/65/EU, RoHs							
<p>ECOLAB Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf</p>								
<p>Wir erklären hiermit, dass das folgende Produkt We herewith declare that the following product Nous déclarons que le produit suivant</p>								
<p>Beschreibung / description / description</p> <p>Modell / model / modèle Typ / part no / type Gültig ab / valid from / valable dès:</p>	<p>Sauglanze Suction lance Lance d'aspiration</p> <p>Suction lance w. floater (LL / opt. PLL) All Ecolab Engineering part numbers 2020-03-25</p>							
<p>auf das sich diese Erklärung bezieht, der / den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) entspricht: to which this declaration relates is in conformity with the following standard(s) or other normative document(s): auquel se réfère cette déclaration est conforme à la (aux) norme(s) ou autre(s) document(s) normatif(s)</p> <p>EN IEC 63000:2018</p>								
<p>gemäß den Bestimmungen der Richtlinie(n): following the provisions of directive(s): conformément aux dispositions de(s) directive(s):</p> <p>2011/65/EU</p>								
<p>Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Authorised person for compiling the technical file: Personne autorisée pour constituer le dossier technique:</p>		<p>Ecolab Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf</p>						
<p>Ort und Datum der Ausstellung Place and date of issue Lieu et date</p> <p>83313 Siegsdorf, 2020-03-25</p>	<p> M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur</p>	<p> i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction</p>						
<p>Annex 1 to WI-EU-RDE-602 Rev. 0 / 2019-06-13</p>								

11 Index

A		L	
Android app		Lists	
Download	4 , 5	Representation	6
Assembly		M	
Please note: Use of incorrect tools	16 , 33	Main operating instructions	
C		Download	3
Change container	23	Maintenance	
Changing the container	22	lifetime	12
Changing the suction lance	27	Please note: Use of incorrect tools	16 , 33
Complete operating instructions		Manufacturer	
Download	3	Contact	10
Contact address		Markings	
Manufacturer	10	Representation	6
D		Metered chemical	
DocuApp		Safety data sheets	12
For Windows	4	O	
Download		Operating instructions	
Complete operating instructions	3	Access from smartphone/tablets	4
E		Accessing operating instructions using	
Equipment marking		the DocuAPP for Windows®	4
Rating plate	9	DocuApp	4
Explanations of instructions		Other markings	6
Danger - no entry	15	Representation	6
Hazard - Chemical products	16	Symbols, highlights and bulleted lists	5
Hazard - Risk of fire	15	Tips and recommendations	6
Hazard - Risk of slipping	15	Updates	4
F		Operating Instructions	
Foreseeable misuse	12	Accessing operating instructions using	
I		the website of Ecolab Engineering GmbH	
Improper transport	7	4
Incorrect use	12	Operating steps	
Installation, maintenance or repair work		Representation method	6
Please note: Incorrect procedure ..	17 , 33	Operation	
Intended use	11	Change container	23
IOS (Apple) app		Changing the container	22
Download	4 , 5	Changing the suction lance	27
		Original operating instructions	3
		P	
		Packaging	
		Observe the symbols!	8

of the delivery	8	Sicherheit	
Symbols on the packaging	8	Allgemeine Sicherheitshinweise	11
Packaging size		Genereller Umgang mit der Sauglanze .	11
of the delivery	7	Signal words	
Packaging weight		Representation in the manual	5
of the delivery	7	Smartphone/tablet app	
Personal protective equipment		DocuApp	4
PPE	14	Source	
Personnel requirement		Complete operating instructions	3
Unskilled workers without special		Staff requisition	13
qualifications	14	Qualifications	14
Q		Unauthorised personnel	14
QR code		Start-up	20
Download	3	of damaged equipment	7
Downloading of safety data sheets	12	Storage	
R		of the pump	9
Reasonably foreseeable incorrect use	12	Symbols	
References		Representation in the manual	5
Representation	6	T	
Removal		Technical support contact	10
Please note: Use of incorrect tools	16 , 33	Tips and recommendations	
Results of the operating instructions		Representation method	6
Representation	6	Transport inspection	
S		Checking the delivery	7
Safety		U	
Foreseeable misuse	12	Use	11
Hazards caused by the dosing medium	16	User Manual	
Obligations of the operator	13	Safety instructions in the operating	
Risk of slipping	15	instructions	6
Safety data sheets	12	Tips and recommendations	6
Safety data sheets		V	
Downloads	12	Validated metering media	
Safety Instructions		Safety data sheets	12
Representation in the manual	5	W	
Service		Warranty	
Contact	10	Guarantee	9
Service contact			
Manufacturer	10		



Table des matières

1	Généralités	3
1.1	Remarques relatives à la notice d'utilisation	3
1.1.1	Consulter les instructions actuelles	4
1.2	Numéro d'article / Numéro d'article EBS	5
1.3	Présentation dans la notice	5
1.4	Transport	7
1.5	Emballage	8
1.6	Stockage	9
1.7	Identification de l'appareil – plaque signalétique	9
1.8	Garantie	10
1.9	Coordonnées	10
1.9.1	Fabricant	10
1.9.2	Coordonnées du service client	10
2	Sécurité	11
2.1	Informations générales de sécurité	11
2.2	Utilisation conforme	11
2.3	Applications incorrectes raisonnablement prévisibles	12
2.4	Durée de vie	12
2.5	Fiches de données de sécurité	12
2.6	Obligations de l'exploitant	13
2.7	Besoins en personnel	13
2.8	Équipement de protection individuelle (EPI)	15
2.9	Indications générales sur les dangers	15
2.10	Risques généraux sur le lieu de travail	15
2.11	Travaux d'installation, de maintenance et de réparation	17
3	Livraison	18
4	Structure	19
5	Mise en service / utilisation	20
5.1	Mise en service	20
5.2	Changement de réservoir	22
5.3	Remplacement du réservoir	23
5.4	Remplacement de la lance d'aspiration	27
6	Caractéristiques techniques	29
6.1	Dimensions	29
6.2	Caractéristiques générales	31
6.3	Caractéristiques électriques	31
6.4	Clé des lances d'aspiration	32
7	Entretien	34
8	Accessoires	35
9	Mise hors service, démontage, protection de l'environnement	36
9.1	Mise hors service	36
9.2	Mise au rebut et protection de l'environnement	37
10	Déclaration CE / déclaration de conformité	38
11	Index	39

1 Généralités

La présente notice technique contient des instructions pour la mise en service et le réglage des lances d'aspiration.

Le montage, le raccordement, le réglage, la maintenance et les réparations sont effectués exclusivement par un personnel qualifié et autorisé.

1.1 Remarques relatives à la notice d'utilisation



ATTENTION !

Observer les instructions !

Avant le début de toute intervention sur l'installation ou avant l'utilisation des appareils ou des machines, il est impératif de lire et d'assimiler la présente notice. Toujours observer en outre l'ensemble des notices fournies se rapportant au produit !

Toutes les notices peuvent également être téléchargées si l'original venait à être égaré. Vous avez ainsi également toujours la possibilité d'obtenir la version la plus récente des notices. La version allemande de la présente notice constitue la **version originale de la notice technique**, laquelle est légalement pertinente. **Toutes les autres langues sont des traductions.**

Observer en particulier les consignes suivantes :

- Avant le début de toute opération, le personnel doit avoir lu attentivement et compris l'ensemble des notices se rapportant au produit. Le respect de toutes les consignes de sécurité et instructions figurant dans les notices est un préalable indispensable à un travail sans risque.
- Les illustrations figurant dans la présente notice servent à faciliter la compréhension et peuvent diverger de l'exécution réelle.
- La notice doit toujours être à disposition des opérateurs et du personnel de maintenance. À cet effet, conserver toutes les notices à titre de référence pour le fonctionnement et l'entretien du matériel.
- En cas de revente, les notices techniques doivent toujours accompagner le matériel.
- Avant de procéder à l'installation, à la mise en service et à tous travaux de maintenance ou de réparation, il est impératif de lire, de comprendre et d'observer les chapitres pertinents des notices techniques.

La présente notice technique contient l'ensemble des instructions d'installation, de mise en service, d'entretien et de réparation.

Notice technique la plus récente




Vous trouverez la notice technique la plus récente et la plus complète sur Internet à la page suivante :

https://www.ecolab-engineering.de/fileadmin/download/bedienungsanleitungen/dosiertechnik/Zubeh-r/MAN053659_Sauglanze_D16.pdf

Pour télécharger la notice technique sur une tablette ou un smartphone, vous pouvez utiliser le code QR fourni.

1.1.1 Consulter les instructions actuelles

Toute modification éventuelle d'une notice technique ou d'un manuel de logiciel (ci-après la « Notice ») par le fabricant sera rapidement notifiée « en ligne ». La société Ecolab Engineering GmbH répond ainsi aux exigences légales « en matière d'obligation de surveillance des produits ».

Toutes les notices sont mises à disposition au format PDF .

Pour ouvrir et afficher les notices, nous recommandons d'utiliser la visionneuse de PDF « Acrobat » d'Adobe (<https://acrobat.adobe.com>).

Afin de vous permettre d'accéder en permanence à la version la plus récente des notices techniques, Ecolab propose différentes possibilités.

Consulter les notices sur le site Internet d'Ecolab Engineering GmbH

Sur le site Internet du fabricant (<https://www.ecolab-engineering.de>), l'option de menu [Mediacenter] / [Notices d'utilisation] permet de chercher et sélectionner la notice souhaitée.




Consulter les notices avec « DocuAPP » pour Windows®

L'application « DocuApp » pour Windows® (à partir de la version 10) permet de télécharger, consulter et imprimer l'ensemble des notices d'utilisation, catalogues, certificats et déclarations de conformité CE publiés sur un ordinateur personnel Windows®.



Pour l'installer, ouvrez la « boutique Microsoft » et saisissez « **DocuAPP** » dans le champ de recherche ou utilisez le lien : <https://www.microsoft.com/store/productId/9N7SHKNHC8CK>. Suivez les instructions pour l'installation.


Consulter les notices techniques sur smartphones ou tablettes




Avec l'application « DocuApp »  d'Ecolab, vous pouvez utiliser un smartphone ou une tablette (systèmes Android  et IOS ) pour avoir accès à l'ensemble des notices techniques, catalogues, certificats et déclarations de conformité CE publiés par Ecolab Engineering.

Les documents accessibles dans « DocuApp »  sont toujours mis à jour et les nouvelles versions sont immédiatement affichées. Vous trouverez plus d'informations sur « DocuApp »  dans la description du logiciel de l'application (réf. 417102298).




Notice « Ecolab DocuApp » à télécharger







Pour en savoir plus sur l'application « DocuApp, »  vous pouvez consulter la description du logiciel (référence MAN047590).
Téléchargement : https://www.ecolab-engineering.de/fileadmin/download/bedienungsanleitungen/dosiertchnik/Dosierpumpen/417102298_DocuAPP.pdf

Vous trouverez une description de l'installation de l'application « Ecolab DocuApp »  pour les systèmes « Android »  et « IOS (Apple) »  ci-après.




Installation de l'application « *Ecolab DocuApp* » pour Android




Sur les smartphones Android , vous trouverez l'application « *Ecolab DocuApp* »  dans le « Google Play Store » .

1. ➤ Ouvrez le « Google Play Store »  sur votre smartphone ou tablette.
2. ➤ Saisissez le nom « **Ecolab DocuAPP** » dans le champ de recherche.
3. ➤ Sélectionnez l'application « *Ecolab DocuApp* » au moyen du mot de recherche **Ecolab DocuAPP** en combinaison avec ce symbole .
4. ➤ Appuyez sur le bouton *[Installer]*.
⇒ L'application « *Ecolab DocuApp* »  est installée.

Sur un ordinateur ou un navigateur web, l'application « *Ecolab DocuApp* »  est accessible grâce au lien suivant : <https://play.google.com/store/apps/details?id=ecolab.docuApp>

Installation de l'application « *DocuApp* » pour IOS (Apple)

Sur les smartphones IOS , vous trouverez l'application « *Ecolab DocuApp* »  dans l'« APP Store » .

1. ➤ Ouvrez l'« APP Store »  sur votre smartphone ou tablette.
2. ➤ Sélectionnez la fonction de recherche.
3. ➤ Saisissez le nom « **Ecolab DocuAPP** » dans le champ de recherche.
4. ➤ Sélectionnez l'application « *Ecolab DocuApp* » au moyen du mot de recherche **Ecolab DocuAPP** en combinaison avec ce symbole .
5. ➤ Appuyez sur le bouton *[Installer]*.
⇒ L'application « *Ecolab DocuApp* »  est installée.

1.2 Numéro d'article / Numéro d'article EBS



La présente notice d'utilisation indique non seulement les numéros d'article mais aussi numéros d'article EBS. Les numéros d'article EBS sont les numéros de référence internes d'Ecolab utilisés exclusivement « au sein de l'entreprise ».

1.3 Présentation dans la notice

Symboles, notations et énumérations

Les consignes de sécurité de la présente notice sont représentées par des symboles. Les consignes de sécurité sont introduites par des termes de signalisation exprimant le niveau de danger.



DANGER !

Indique un danger imminent susceptible d'entraîner des blessures extrêmement graves, voire la mort.

**AVERTISSEMENT !**

Indique un danger imminent potentiel pouvant entraîner des blessures extrêmement graves, voire la mort.

**ATTENTION !**

Indique une situation potentiellement dangereuse pouvant entraîner des blessures mineures ou légères.

**REMARQUE !**

Indique une situation potentiellement dangereuse pouvant entraîner des dommages matériels.

**Conseils et recommandations**

Ce symbole indique des conseils et recommandations utiles ainsi que des informations nécessaires à un fonctionnement efficace et sans défaillance.

**ENVIRONNEMENT !**

Indique les dangers potentiels pour l'environnement et identifie les mesures de protection de l'environnement.

Consignes de sécurité et instructions

Certaines consignes de sécurité peuvent faire référence à des instructions bien précises. Ces consignes de sécurité sont incluses dans les instructions afin de ne pas entraver la lisibilité du contenu lors de l'exécution de l'action.

Les termes de signalisation décrits ci-dessus sont utilisés.

Exemple :

1. ➤ Desserrer la vis.

2. ➤

**ATTENTION !**

Risque de pincement avec le couvercle.

Fermer le couvercle prudemment.



3. ➤ Serrer la vis.

**Conseils et recommandations**

Ce symbole indique des conseils et recommandations utiles ainsi que des informations nécessaires à un fonctionnement efficace et sans défaillance.

Autres marquages

Les marquages suivants sont utilisés dans la présente notice pour mettre en évidence certains points :

- 1., 2., 3. ... Instructions pas à pas
-  Résultats des étapes de manipulation
-  Renvois aux sections de la présente notice et aux autres documentations pertinentes
- Énumérations sans ordre préétabli
- [Boutons] Commandes (par exemple boutons, interrupteurs), éléments d'affichage (par exemple feux de signalisation)
- « Affichage » Éléments de l'écran (par exemple boutons, affectation des touches de fonction)

1.4 Transport

Les dimensions de l'emballage et le poids figurent au chapitre « Caractéristiques techniques ».

Transport non conforme



REMARQUE !

Dommages dus à un transport non conforme !

Des colis peuvent tomber ou se renverser en cas de transport non conforme. Ceci peut causer des dommages matériels d'un montant considérable.

- Procéder avec précaution lors du déchargement des colis à leur arrivée et pendant le transport interne et respecter les symboles et les indications sur l'emballage.
- N'utiliser que les points d'élingage prévus à cet effet.
- Retirer les emballages uniquement avant de procéder à l'installation.



DANGER !

Danger lié à la mise en service de marchandises endommagées lors du transport.

Il est interdit de procéder à l'installation ou à la mise en service si des dommages dus au transport sont constatés lors du déballage.

En cas d'installation ou de mise en service de composants endommagés, des défauts incontrôlables peuvent apparaître, lesquels peuvent causer des dommages corporels ou des dégâts matériels irréversibles lors de l'utilisation de produits à doser agressifs.

Examen après transport



REMARQUE !

Vérifier le caractère complet de la livraison et l'absence d'éventuels dommages dus au transport.

Si des dommages dus au transport sont visibles de l'extérieur, procéder comme suit :

- Ne pas accepter la livraison ou l'accepter uniquement sous réserve.
- Noter l'étendue des dommages sur les documents de transport ou sur le bon de livraison du transporteur.
- Déclencher une réclamation.



Formuler immédiatement une réclamation lorsque des défauts sont constatés !

Les demandes de dommages et intérêts sont valables uniquement dans les délais de réclamation en vigueur.

1.5 Emballage

Les différents colis sont emballés conformément aux conditions de transport prévues. Seuls des matériaux écologiques ont été utilisés pour l'emballage. Jusqu'au montage, les différents composants doivent être protégés par l'emballage contre les dommages liés au transport, la corrosion et toute autre détérioration.

Ne pas détruire l'emballage et le retirer uniquement avant de procéder au montage.



ENVIRONNEMENT !

Risque pour l'environnement en cas de mise au rebut incorrecte

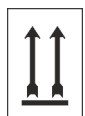
Une élimination incorrecte des matériaux d'emballage peut porter atteinte à l'environnement. Les matériaux d'emballage sont de précieuses matières premières qui peuvent être dans de nombreux cas réutilisées ou traitées et recyclées.

- Respecter les prescriptions locales relatives au traitement des déchets.
- Éliminer les matériaux d'emballage dans le respect de l'environnement. Le cas échéant, confier le traitement des déchets à une entreprise spécialisée.



Dans certains cas, des instructions de manipulation figurent sur les colis (p. ex. haut, fragile, protéger de l'humidité, etc.). Il convient de les respecter. Les pictogrammes ci-dessous sont proposés uniquement à titre d'exemple.

Pictogrammes possibles sur l'emballage



Haut

Des flèches indiquent le haut des colis. Elles doivent toujours pointer vers le haut. Dans le cas contraire, le contenu pourrait être endommagé.



Fragile

Le contenu des colis est fragile ou cassable. Manipuler le colis avec précaution, ne pas le laisser tomber et éviter tout choc.



Protéger de l'humidité

Stocker les colis au sec, à l'abri de l'humidité.



Composants électroniques

Composants électroniques dans le colis.



Froid

Protéger les colis du froid (gel).



Empilement

Déposer sur le colis d'autres colis identiques jusqu'à la quantité maximale indiquée. Respecter l'empilement exact.

Pictogramme international : Statut de traitement de l'emballage en bois



Pictogramme IPPC

- DE code pays (p. ex. Allemagne)
- NW code région (p. ex. NW pour Rhénanie du Nord-Westphalie)
- 49XXX n° d'agrément du fournisseur de bois
- HAT Heat Treatment (traitement thermique)
- MB bromure de méthyle (traitement par gaz)
- DB debarked (écorcé)

1.6 Stockage



Le cas échéant, des indications de stockage allant au-delà des exigences mentionnées ici figurent sur les colis. Celles-ci sont à respecter en conséquence.

- Ne pas entreposer à l'air libre.
- Stocker à l'abri de l'humidité et de la poussière.
- Ne pas exposer à un milieu agressif.
- Protéger du soleil.
- Éviter les secousses mécaniques.
- Température de stockage : +5 à 40 °C maxi.
- Humidité relative de l'air : 80 % maxi.
- Si le stockage dure plus de 3 mois, contrôler régulièrement l'état général de toutes les pièces et de l'emballage. Si nécessaire, remettre en état ou remplacer les pièces ou l'emballage.

1.7 Identification de l'appareil – plaque signalétique



Les informations concernant l'identification de l'appareil sur la plaque signalétique figurent au chapitre « Caractéristiques techniques ». Pour toute demande de renseignements, il est important de nous communiquer la désignation et le type de l'appareil. C'est la condition sine qua non pour un traitement rapide et efficace des demandes.

1.8 Garantie

Le fabricant ne garantit la sécurité de fonctionnement, la fiabilité et les performances de l'appareil que dans les conditions suivantes :

- Le montage, le raccordement, le réglage, la maintenance et les réparations sont effectués par un personnel qualifié et autorisé à l'aide de toutes les notices d'utilisation mises à disposition, y compris en ligne, et de tous les documents fournis.
- Nos produits sont utilisés conformément aux spécifications de toutes les notices d'utilisation associées.
- Dans le cadre de l'entretien et de travaux de réparation, seules des pièces de rechange d'origine sont utilisées.



Nos produits sont montés, testés et certifiés CE, conformément aux normes et directives actuellement en vigueur. Nos produits ont quitté l'usine dans un état de sécurité technique irréprochable. Afin de conserver cet état et d'assurer un fonctionnement sans risque, l'utilisateur doit respecter l'ensemble des consignes et mises en garde, recommandations de maintenance, etc., contenues dans toutes les notices d'utilisation associées, ou apposées sur le produit.

Pour le reste, les conditions générales de garantie et de service du fabricant sont applicables.

1.9 Coordonnées

1.9.1 Fabricant

Ecolab Engineering GmbH
Raiffeisenstraße 7
83313 Siegsdorf, Allemagne
Tél. (+49) 86 62 / 61 0
Fax (+49) 86 62 / 61 219
Courriel : engineering-mailbox@ecolab.com
<http://www.ecolab-engineering.com>



1.9.2 Coordonnées du service client

Ecolab Engineering GmbH
Raiffeisenstraße 7
83313 Siegsdorf, Allemagne
Tél. (+49) 86 62 / 61 234
Fax (+49) 86 62 / 61 166
Courriel : eursiefb-technicalservice@ecolab.com
<http://www.ecolab-engineering.com>



Lorsque vous nous contactez, pensez à préparer le code de type de votre appareil. Ce dernier figure sur la plaque signalétique.

2 Sécurité

2.1 Informations générales de sécurité



DANGER !

Risque d'accident avec le produit chimique dosé !

L'intervention des raccords de la conduite d'aspiration et de la conduite de retour peut provoquer un accident avec les produits chimiques dosés en raison d'une surpression dans le système de dosage :

- Raccorder la conduite d'aspiration au raccord du haut (sur le kit de raccords de flexibles).
- Passer la conduite de retour à travers l'alésage de retour de l'adaptateur de lance d'aspiration.



ATTENTION !

Risque d'accidents corporels et de dégâts matériels en cas de fuite de gaz agressifs !

Lors du refoulement de substances dégageant des gaz, des gaz agressifs peuvent s'échapper par l'orifice de purge de la lance d'aspiration :

- Consulter dans la fiche de données de sécurité de la substance à doser les mesures de protection nécessaires, telles que l'utilisation d'un bouchon de vapeur.
- Au besoin, s'adresser au fabricant ou au fournisseur de la substance à doser.



ATTENTION !

Risque d'accidents corporels et de dégâts matériels en cas de réservoirs de produits chimiques endommagés

En cas d'utilisation de pompes d'alimentation ayant un débit trop élevé, le réservoir de produit chimique peut se contracter. Ceci pourrait détruire le réservoir, voire la lance d'aspiration. Une fuite de produits chimiques dosés pourrait se produire.

- S'assurer que la puissance d'aspiration de la pompe d'alimentation correspond à la lance d'aspiration utilisée.
- En cas de doute, s'adresser au service d'assistance technique. ↪ *Chapitre 1.9 « Coordonnées » à la page 10*

2.2 Utilisation conforme

L'utilisation suivante de la lance d'aspiration est considérée conforme :

- La lance d'aspiration ne peut être utilisée que pour refouler des substances à doser liquides.
- La lance d'aspiration ne peut être utilisée qu'après avoir été correctement installée, conformément aux caractéristiques techniques et spécifications indiquées dans la notice technique.
- Les restrictions générales concernant les limites de viscosité, la résistance aux produits chimiques et l'étanchéité doivent être respectées.



L'utilisation conforme signifie également le respect de toutes les instructions de manipulation et d'exploitation ainsi que de toutes les conditions de maintenance et de réparation prescrites par le fabricant.

2.3 Applications incorrectes raisonnablement prévisibles

Toute utilisation autre que celle décrite ci-dessus peut entraîner des dangers et des dommages et sera considérée non conforme. Il s'agit en particulier des cas suivants :

- Refoulement de substances à doser gazeuses et solides.
- Refoulement de substances combustibles ou radioactives.
- Réalisation de modifications sur la lance d'aspiration.
- Utilisation comme poignée ou levier pour déplacer les réservoirs de produits chimiques.

2.4 Durée de vie

Sous réserve d'interventions de maintenance dûment effectuées (examens visuels et de fonctionnement, remplacement des pièces d'usure, etc.), la durée de vie est d'environ 2 ans. Ensuite, une révision et, dans certains cas également, une remise en état générale sont nécessaires.

2.5 Fiches de données de sécurité

La fiche de données de sécurité est destinée à l'utilisateur afin qu'il puisse prendre les mesures appropriées pour la protection de la santé et la sécurité sur le lieu de travail.



DANGER !

Les fiches techniques de sécurité sont toujours mises à disposition avec les produits chimiques fournis. Vous devez les avoir lues et comprises avant d'utiliser les produits chimiques et toutes les consignes sont à mettre en œuvre sur le terrain. Dans l'idéal, elles doivent être affichés à proximité du poste de travail ou sur les récipients afin que les mesures nécessaires puissent être prises rapidement en cas d'accident.

L'exploitant doit mettre à disposition les équipements de protection individuelle (EPI) requis et les équipements de premiers secours décrits (flacon pour les yeux, par exemple). Les opérateurs de l'appareil doivent être instruits et formés à ce propos.

Télécharger les fiches de données de sécurité



Les versions les plus récentes des fiches de données de sécurité sont disponibles en ligne. Pour les télécharger, cliquez sur le lien ci-dessous ou scannez le code QR affiché. Sur la page qui s'ouvre, vous pouvez saisir le produit souhaité et recevoir la fiche de données de sécurité associée à télécharger.

<https://www.ecolab.com/sds-search>

2.6 Obligations de l'exploitant



Directives applicables

Dans l'EEE (Espace économique européen), la transposition en droit national de la directive (89/391/CEE) ainsi que les directives connexes, dont en particulier la directive (2009/104/CE) concernant les prescriptions minimales de sécurité et de protection de la santé pour l'utilisation par les travailleurs au travail d'équipements de travail, doivent être respectées et appliquées dans leur version en vigueur.

Si vous vous trouvez en dehors du territoire couvert par l'accord EEE, les réglementations en vigueur chez vous s'appliquent toujours. Assurez-vous cependant impérativement si les dispositions de l'accord EEE ne s'appliquent pas également chez vous par des accords particuliers.

La vérification des dispositions admissibles chez vous incombe à l'exploitant.

L'exploitant doit respecter la réglementation locale concernant :

- la sécurité du personnel (dans le domaine d'application de la République Fédérale d'Allemagne, en particulier le BG et les prescriptions de prévention des accidents, « les directives » de travail, par exemple les instructions de service, également selon §20 GefStoffV, les équipements de protection individuelle (EPI), les examens médicaux préventifs) ;
- la sécurité des équipements de travail (équipements de protection, modes opératoires, risques procéduraux et maintenance) ;
- l'approvisionnement en produits (fiches de données de sécurité, répertoire des substances dangereuses) ;
- la mise au rebut des produits (loi sur les déchets) ;
- la mise au rebut des matériaux (mise hors service, loi sur les déchets) ;
- le nettoyage (produits nettoyants et élimination) ;
- ainsi que les règlements actuels sur la protection de l'environnement.

Il appartient également à l'exploitant :

- de mettre à disposition les équipements de protection individuelle (EPI) ;
- de fixer les mesures à prendre dans des notices d'utilisation et d'instruire le personnel en conséquence ;
- de sécuriser l'accès aux postes de travail (à partir de 1 mètre au-dessus du sol) (à partir de 1 mètre au-dessus du sol) ;
- L'éclairage des postes de travail doit être assuré par l'exploitant conformément à la norme DIN EN 12464-1 (dans le cadre de la République fédérale d'Allemagne) .Respectez les réglementations en vigueur !
- de s'assurer que la réglementation locale est respectée lorsque l'exploitant effectue lui-même le montage et la mise en service.

2.7 Besoins en personnel

- Le personnel ne doit comprendre que des personnes dont on est sûr qu'elles exécutent leur travail correctement.
- Sont exclues les personnes dont la capacité de réaction est altérée par exemple par des drogues, de l'alcool ou des médicaments.

- Veiller dans le choix du personnel au respect des dispositions spécifiques à l'âge et au poste occupé en vigueur sur le site.
- Le personnel chargé des travaux de maintenance et de réparation doit s'informer auprès de l'exploitant des risques liés à l'environnement de travail et aux produits chimiques utilisés.

Qualifications

Dans la présente notice technique, les qualifications suivantes sont désignées pour différents domaines d'activité :

Opérateur

L'opérateur a été informé, au cours d'une formation, des tâches qui lui sont confiées et des dangers éventuels en cas de comportement inapproprié. Les tâches allant au-delà du fonctionnement normal ne peuvent être effectuées que si cela est spécifié dans les présentes instructions ou si l'opérateur l'a expressément chargé de le faire.

Personne qualifiée

Une personne possédant la formation, l'entraînement et l'expérience appropriés lui permettant de reconnaître les risques et d'éviter les dangers.



DANGER !

Personnel auxiliaire sans qualifications particulières

Le personnel auxiliaire sans qualifications ou formation particulières ne satisfaisant pas aux exigences décrites n'a aucune connaissance des dangers présents dans l'espace de travail.

Risque de blessures pour le personnel auxiliaire.

Le personnel auxiliaire sans connaissances spécialisées doit être familiarisé avec la manipulation des équipements de protection individuelle (EPI) lors des activités à exécuter ou doit être formé en conséquence et ces mesures doivent faire l'objet d'une surveillance. Le recours à ces personnes n'est possible que pour les tâches pour lesquelles elles ont précédemment reçu une formation intensive.



DANGER !

Personnes non autorisées

Les personnes non autorisées, qui ne satisfont pas aux exigences décrites, n'ont aucune connaissance des dangers présents dans l'espace de travail.

Risque de blessures pour les personnes non autorisées.

Marche à suivre avec les personnes non autorisées:

- Interrompre les travaux tant que les personnes non autorisées n'ont pas quitté le périmètre de travail et la zone à risque.
- En cas de doute quant au fait qu'une personne non autorisée se trouve dans le périmètre de travail et la zone à risque, lui demander de quitter le périmètre de travail.
- En général : Tenir éloignées les personnes non autorisées.

2.8 Équipement de protection individuelle (EPI)



DANGER !

L'équipement de protection individuelle, dénommé ci-après EPI, sert à protéger le personnel. L'EPI décrit sur la fiche produit (fiche de données de sécurité) à doser doit absolument être utilisé.



Chaussures de sécurité

Les chaussures de sécurité protègent les pieds contre les écrasements, la chute d'objets, les glissades sur un sol glissant et contre les produits chimiques agressifs.



Gants de protection résistant aux produits chimiques

Les gants de protection résistant aux produits chimiques permettent de protéger les mains contre des produits chimiques agressifs.



Lunettes de protection

Elles sont destinées à protéger les yeux contre les projections de pièces et éclaboussures de liquide.

2.9 Indications générales sur les dangers

Risque d'incendie



DANGER !

Risque d'incendie

En cas de risque d'incendie, il est impératif d'utiliser l'agent d'extinction prévu et de prendre des mesures de sécurité appropriées pour combattre le feu. À cet égard, observer également sans faute la fiche de données de sécurité des produits chimiques utilisés pour la lutte contre le feu !

Accès non autorisé



DANGER !

Accès non autorisé

L'exploitant doit s'assurer que seules les personnes autorisées ont accès à la zone de travail.

2.10 Risques généraux sur le lieu de travail

Risque de glissade



DANGER !

Les risques de glissade sont signalés par le symbole ci-contre. Les produits chimiques déversés créent un risque de glissade en cas d'humidité.

**AVERTISSEMENT !**

Risque de glissade dû à une fuite de liquide dans le périmètre de travail et la zone de préparation !

- Porter des chaussures antidérapantes et résistantes aux produits chimiques au moment d'effectuer des travaux.
- Poser le réservoir de produit dans un bac afin d'éviter tout risque de glissade dû à un écoulement de liquides.

**ENVIRONNEMENT !**

En cas de fuite du produit à doser, l'absorber et l'éliminer conformément aux indications de la fiche de données de sécurité. Respecter impérativement l'utilisation des EPI prescrits.

Dangers d'ordre chimique (produit à doser/principe actif)**DANGER !**

Les produits chimiques appliqués (produit à doser) peuvent entraîner des lésions de la peau et des yeux.

- Avant toute utilisation du produit à doser, lire attentivement la fiche de données de sécurité fournie.
- Respecter les dispositions de sécurité relatives à la manipulation de produits chimiques et porter les vêtements de protection adéquats.
- Les consignes figurant dans la notice du produit à doser doivent être respectées.

**DANGER !**

Se laver impérativement les mains avant les pauses et à la fin du travail. Les précautions usuelles associées à la manipulation de produits chimiques et l'utilisation des EPI figurent sur la fiche de données de sécurité des produits chimiques utilisés et doivent être respectées.

**ENVIRONNEMENT !**

Répondre ou renverser le produit à doser peut nuire à l'environnement.

En cas de fuite du produit à doser, l'absorber et l'éliminer conformément aux indications de la fiche de données de sécurité. Respecter impérativement l'utilisation des EPI prescrits.

Mesure préventive :

Poser le réservoir de produit dans un bac afin de capter les fuites de liquides dans le respect de l'environnement.

2.11 Travaux d'installation, de maintenance et de réparation



REMARQUE !

L'utilisation d'outils inappropriés peut entraîner des dégâts matériels.

En utilisant des outils inappropriés, des dégâts matériels peuvent se produire.
N'utiliser que des outils conformes.



DANGER !

Les travaux d'installation, de maintenance ou de réparation effectués de manière non professionnelle peuvent entraîner des dégâts matériels ou des accidents corporels.

Tous les travaux d'installation, de maintenance et de réparation doivent être effectués uniquement par un personnel spécialisé, autorisé et formé, selon les prescriptions en vigueur sur place. Respecter les dispositions de sécurité et porter les vêtements de protection adéquats pour la manipulation de produits chimiques. Les consignes figurant dans la notice du fluide de dosage doivent être respectées. Avant les travaux d'installation, de maintenance et de réparation, débrancher l'arrivée de produit à doser et nettoyer le système.



REMARQUE !

Les travaux de maintenance et les réparations ne doivent être effectués qu'avec des pièces de rechange d'origine.

3 Livraison



Lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et longueur de flexible fixe y compris

- Joint torique de précision 10 x 2,5 mm
 - FKM (noir avec point rouge)
- Câble 2,5 m avec connecteur

ou



Lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et préalarme de niveau y compris

- Joint torique de précision 10 x 2,5 mm
 - EPDM (noir)
 - ou
 - FKM (noir avec point rouge)
- Câble 5 m avec connecteur

sans illustration

Notice technique abrégée
Référence MAN053660



Les kits de raccordement de flexible doivent faire l'objet d'une commande distincte. ↪ Chapitre 8 « Accessoires » à la page 35

4 Structure

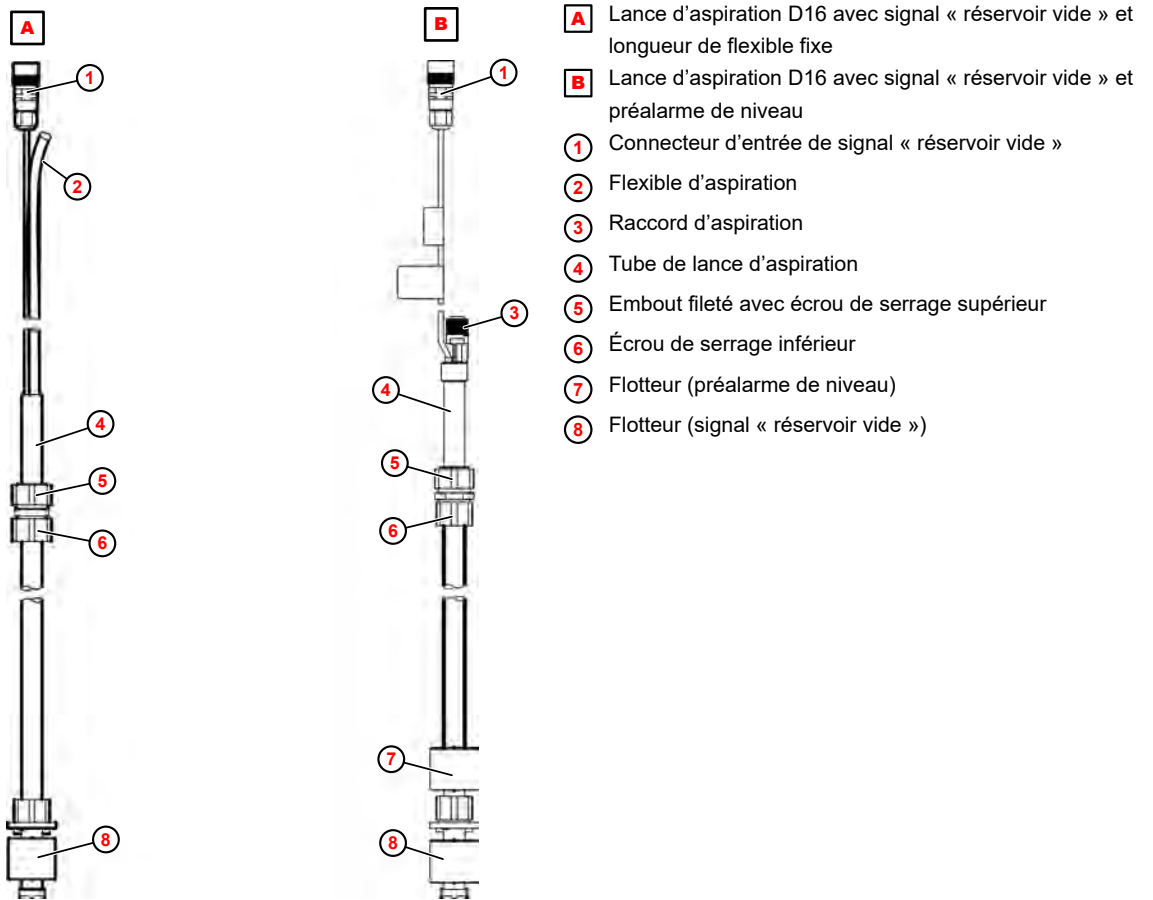
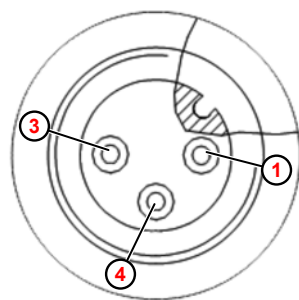


Fig. 1 : Construction

Affectation du connecteur d'entrée de signal « réservoir vide »



- 1 Entrée de signal « préalarme de niveau » (marron)
- 3 Entrée de signal « réservoir vide » (bleu)
- 4 GND (noir)

Fig. 2 : Connecteur d'entrée de signal « réservoir vide »

Fonction de commutation du signal « réservoir vide » :

- « Signal réservoir vide non atteint » - contact 3/4 ouvert (niveau < 31 ± 3 mm)
- « Préalarme de niveau non atteinte » - contact 1/4 ouvert (niveau < 104 ± 3 mm)

5 Mise en service / utilisation

5.1 Mise en service

- Personnel :
- Opérateur
 - Personne qualifiée
- Équipement de protection :
- Lunettes de protection
 - Gants de protection résistant aux produits chimiques
 - Chaussures de sécurité



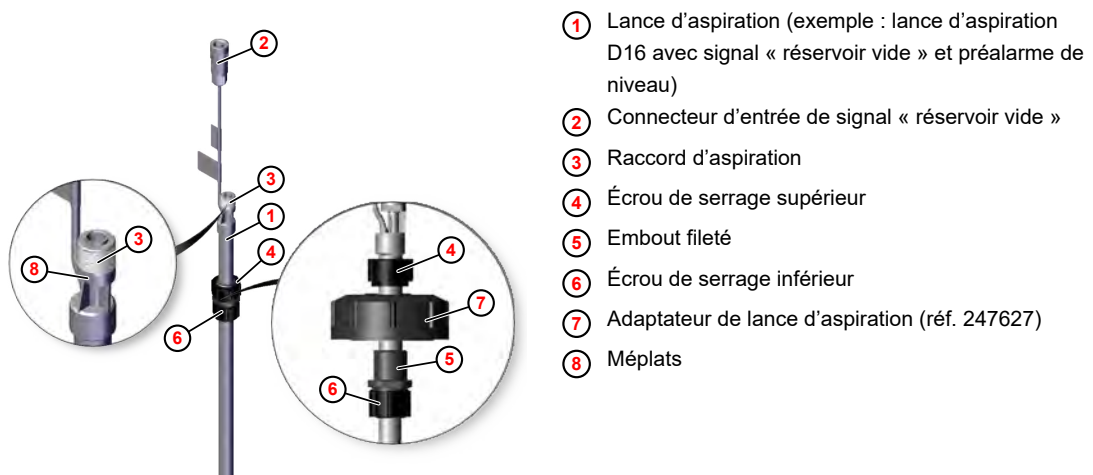
Toujours utiliser la lance d'aspiration avec un adaptateur de lance d'aspiration (réf. 247627).



REMARQUE !

Avant la mise en service, vérifier la résistance des joints toriques au produit chimique à refouler :

- EPDM pour les substances alcalines
- FKM pour les substances acides



- ① Lance d'aspiration (exemple : lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et préalarme de niveau)
- ② Connecteur d'entrée de signal « réservoir vide »
- ③ Raccord d'aspiration
- ④ Écrou de serrage supérieur
- ⑤ Embout fileté
- ⑥ Écrou de serrage inférieur
- ⑦ Adaptateur de lance d'aspiration (réf. 247627)
- ⑧ Méplats

Fig. 3 : Mise en service de la lance d'aspiration

1. ➔



REMARQUE !

Lors du montage du raccord de flexible d'aspiration sur le raccord d'aspiration ③, bloquer le raccord avec une clé à fourche S13 au niveau des méplats ⑧.

Serrer l'écrou-raccord sur le raccord d'aspiration ainsi que les écrous de serrage supérieur ④ et inférieur ⑥ à la main uniquement.

—

Desserrer l'écrou de serrage supérieur ④ et l'ôter du raccord d'aspiration ③ et du connecteur d'entrée de signal « réservoir vide » ②.

2. ➔ Enfiler l'adaptateur de lance d'aspiration (réf. 247627) ⑦ puis l'écrou de serrage jusqu'à l'embout fileté ⑤ sur la lance d'aspiration et serrer l'écrou de serrage ④.

3. ➤ Desserrer l'écrou de serrage inférieur ⑥ et régler la profondeur d'immersion souhaitée de la lance d'aspiration en déplaçant l'embout fileté ⑤ avec l'adaptateur de lance d'aspiration ⑦ monté. Ensuite, resserrer l'écrou de serrage.
4. ➤ Dans le cas d'une lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et préalarme de niveau, monter un kit de raccordement adapté au filetage de raccordement de la pompe sur le raccord d'aspiration ③ .
5. ➤ Au besoin, passer la conduite de retour à travers l'orifice de retour ⑦ de l'adaptateur de lance d'aspiration.
6. ➤ Raccorder le connecteur d'entrée de signal « réservoir vide » ② sur le contact réservé de « réservoir vide ».



REMARQUE !

La lance d'aspiration est un composant sensible aux chocs :

- Toujours fixer la lance d'aspiration au réservoir de produit chimique avec un adaptateur de lance d'aspiration.
- Insérer et retirer la lance d'aspiration avec précaution dans l'ouverture de l'adaptateur de lance d'aspiration.

7. ➤ Introduire la lance d'aspiration avec précaution dans le réservoir et visser l'adaptateur de lance d'aspiration à la main sur l'ouverture du réservoir.

5.2 Changement de réservoir

- Personnel : ■ Opérateur
 ■ Personne qualifiée
- Équipement de protection : ■ Lunettes de protection
 ■ Gants de protection résistant aux produits chimiques
 ■ Chaussures de sécurité



DANGER !

Les équipements de protection individuelle (EPI) décrits sur la fiche de données du produit dosé (fiche de données de sécurité) sont à utiliser impérativement.

1. ➤ Dévisser l'adaptateur de lance d'aspiration du raccord de réservoir.

2. ➤



ATTENTION !

Risque d'écoulement de produits chimiques

Si la lance d'aspiration est posée à plat, le clapet anti-retour devient inefficace et la substance à doser va s'écouler.

- La lance d'aspiration doit toujours être posée verticalement.
- Lors du changement de réservoir, placer la lance d'aspiration dans un récipient de récupération.

Retirer avec précaution la lance d'aspiration du réservoir, la poser en position verticale et la protéger contre les chutes.



L'adaptateur de lance d'aspiration reste sur la lance d'aspiration.

3. ➤ Remplacer le réservoir.



REMARQUE !

Serrer l'écrou-raccord sur l'adaptateur de lance d'aspiration uniquement à la main. Ne pas utiliser d'outils !

4. ➤ Introduire la lance d'aspiration avec précaution dans le réservoir et visser l'adaptateur de lance d'aspiration sur l'ouverture du réservoir.

5.3 Remplacement du réservoir



Dans ce paragraphe, le remplacement du réservoir est expliqué en utilisant l'exemple d'une lance d'aspiration D32 avec signal « réservoir vide » et préalarme de niveau et d'un adaptateur de lance d'aspiration conique.

- Personnel :
- Opérateur
 - Personne qualifiée
- Équipement de protection :
- Lunettes de protection
 - Gants de protection résistant aux produits chimiques
 - Chaussures de sécurité



DANGER !

Les équipements de protection individuelle (EPI) décrits sur la fiche de données du produit dosé (fiche de données de sécurité) sont à utiliser impérativement.



ATTENTION !

Danger lié à l'utilisation de produits chimiques incorrects

Lors du remplacement du réservoir, il existe un danger d'intervention des réservoirs de produits chimiques :

- Avant d'ouvrir le nouveau réservoir de produit chimique, contrôler l'étiquette du produit et la comparer avec celle du récipient vide.



ATTENTION !

Risque d'écoulement de produits chimiques

Si la lance d'aspiration est posée à plat, le clapet anti-retour devient inefficace et la substance à doser va s'écouler.

- Ne pas poser ou coucher la lance d'aspiration pendant le changement de réservoir.
- ou**
- Lors du changement de réservoir, placer la lance d'aspiration en position verticale dans un récipient de récupération.



ATTENTION !

Contamination de la substance à doser

Le remplacement du réservoir comporte un risque de pollution ou de contamination de la substance à doser :

- Ne pas toucher la partie du tube de lance d'aspiration qui dépasse dans le réservoir.
- Ne pas transvaser le reste du contenu de l'ancien réservoir dans le nouveau.

» pour la suite voir page suivante

- Lors du remplacement de la lance d'aspiration, déplacer celle-ci directement de l'ancien réservoir dans le nouveau ou la placer verticalement dans un récipient de récupération.

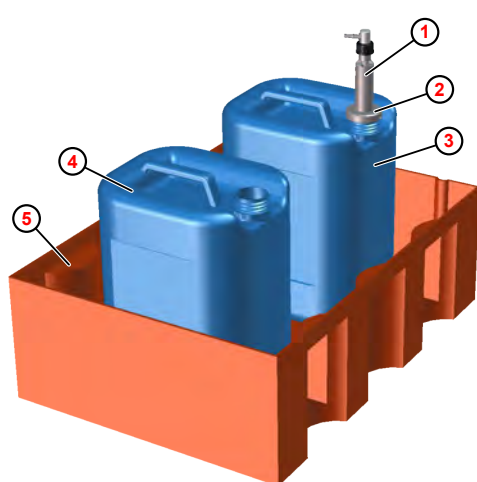


ATTENTION !

Risque de glissade sur sol mouillé

Dans l'aire de travail et de préparation, une fuite de liquides peut provoquer un risque de glissade et entraîner des accidents corporels.

- Porter des chaussures antidérapantes et résistantes aux produits chimiques lors de toute intervention.
- Confiner la zone de déversement de liquides.
- Récupérer correctement les liquides qui s'échappent pendant les travaux.
- Pour les travaux de maintenance, préparer un récipient adapté pour recueillir les liquides.



- ① Lance d'aspiration
- ② Adaptateur de lance d'aspiration
- ③ Réservoir de produit chimique (vide)
- ④ Réservoir de produit chimique (plein)
- ⑤ Cuve collectrice

Fig. 4 : Remplacement du réservoir - préparation

1. ➔

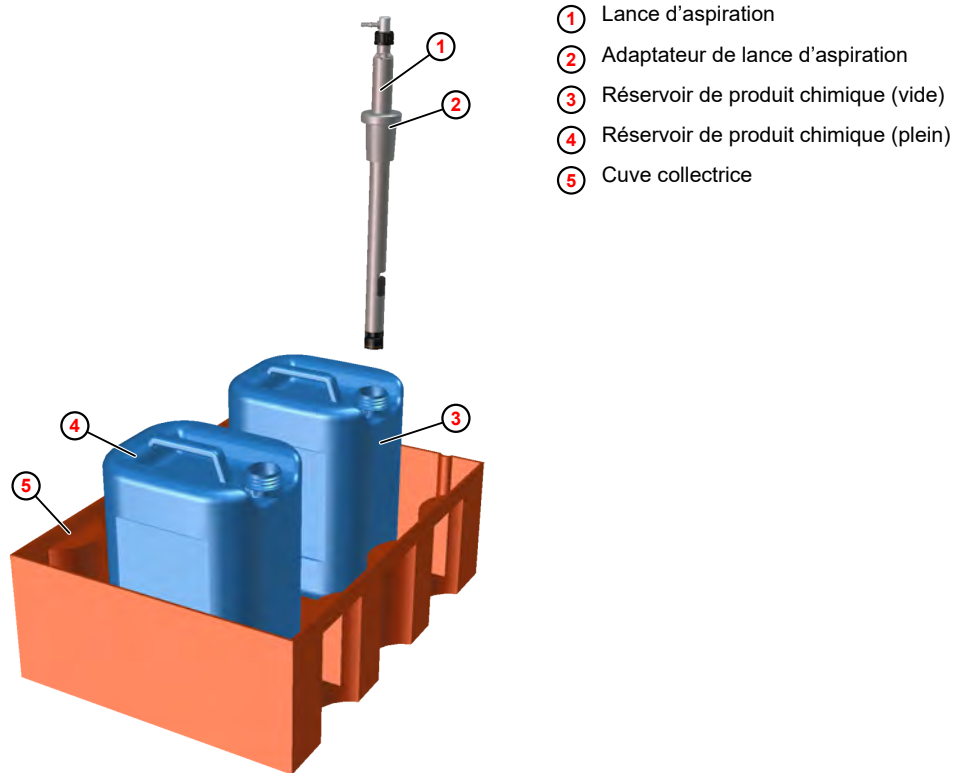


Comparer l'étiquette du produit sur l'ancien réservoir de produit chimique et sur le nouveau.

Préparer le récipient de produit chimique plein ④ et retirer le couvercle.

2. ➔

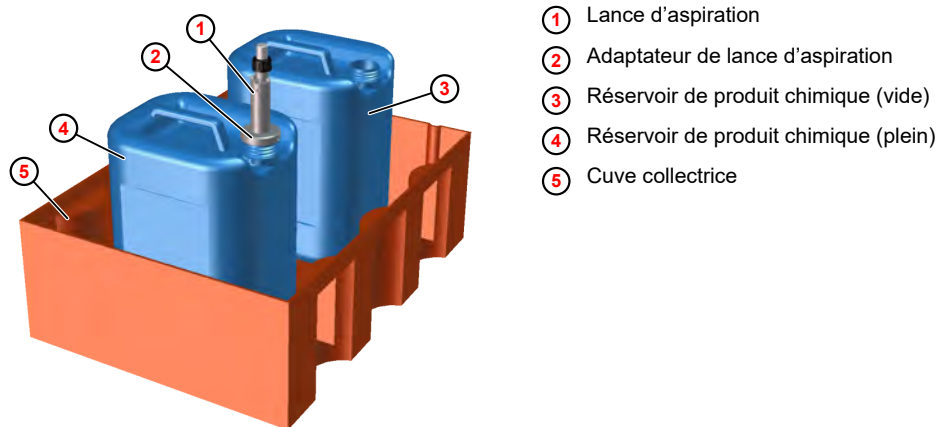
Au besoin, dévisser l'adaptateur de lance d'aspiration ② du réservoir de produit chimique vide ③ .



- ① Lance d'aspiration
- ② Adaptateur de lance d'aspiration
- ③ Réservoir de produit chimique (vide)
- ④ Réservoir de produit chimique (plein)
- ⑤ Cuve collectrice

Fig. 5 : Remplacement du réservoir - retrait de la lance d'aspiration

3. ➔ Retirer prudemment la lance d'aspiration ① avec l'adaptateur de lance d'aspiration ② du réservoir de produit chimique ③ .



- ① Lance d'aspiration
- ② Adaptateur de lance d'aspiration
- ③ Réservoir de produit chimique (vide)
- ④ Réservoir de produit chimique (plein)
- ⑤ Cuve collectrice

Fig. 6 : Remplacement du réservoir - insertion de la lance d'aspiration

4. ➔ Insérer prudemment la lance d'aspiration ① avec l'adaptateur de lance d'aspiration ② dans le réservoir de produit chimique plein ④ .

5. ➔



REMARQUE !

Serrer les écrous-raccords sur le raccord d'aspiration et le raccord fileté pour fût à la main uniquement. Ne pas utiliser d'outils !

Au besoin, visser l'adaptateur de lance d'aspiration ② sur le réservoir de produit chimique.

6. ► Fermer le réservoir de produit chimique vide ③ et l'évacuer conformément aux prescriptions locales.



ENVIRONNEMENT !

Les produits chimiques peuvent polluer l'environnement !

Les produits chimiques ne doivent pas être rejetés non dilués dans l'environnement :

- Ne mettre au rebut que des réservoirs de produit chimiques entièrement vidés.
- Rincer les bidons de produit chimique à grande eau pour éliminer les résidus.
- Absorber immédiatement les fuites de liquides avec un liant approprié et les éliminer correctement.

Vous trouverez toujours des informations sur l'absorption et l'élimination dans la fiche de données de sécurité qui accompagne le produit chimique. Voir également ↗ *Chapitre 2.5 « Fiches de données de sécurité » à la page 12*

5.4 Remplacement de la lance d'aspiration

- Personnel :
- Opérateur
 - Personne qualifiée
- Équipement de protection :
- Lunettes de protection
 - Gants de protection résistant aux produits chimiques
 - Chaussures de sécurité



DANGER !

Les équipements de protection individuelle (EPI) décrits sur la fiche de données du produit dosé (fiche de données de sécurité) sont à utiliser impérativement.



ATTENTION !

Danger lié à l'utilisation de produits chimiques incorrects

Lors du remplacement de la lance d'aspiration, il existe un danger d'utilisation de produits chimiques incorrects en cas d'interversion des flexibles d'aspiration.

- Si plusieurs lances d'aspiration doivent être remplacées simultanément sur une station, nous recommandons d'étiqueter les bidons de produits chimiques et les flexibles d'aspiration associés avant de les débrancher.
- Lors du remplacement de plusieurs lances d'aspiration sur une station, toujours effectuer l'intervention complète sur une lance d'aspiration avant de passer à la suivante pour éviter toute confusion.



ATTENTION !

Risque d'accident avec le produit chimique dosé !

L'interversion des raccords de la conduite d'aspiration et de la conduite de retour peut provoquer un accident avec les produits chimiques dosés en raison d'une surpression dans le système de dosage :

- Pour les lances d'aspiration avec raccord de retour, ne pas confondre la conduite d'aspiration et la conduite de retour.



ATTENTION !

Risque de glissade sur sol mouillé

Dans l'aire de travail et de préparation, une fuite de liquides peut provoquer un risque de glissade et entraîner des accidents corporels.

- Porter des chaussures antidérapantes et résistantes aux produits chimiques lors de toute intervention.
- Confiner la zone de déversement de liquides.
- Récupérer correctement les liquides qui s'échappent pendant les travaux.
- Pour les travaux de maintenance, préparer un récipient adapté pour recueillir les liquides.

1. ➔ Au besoin, acheminer la conduite de refoulement de la pompe d'alimentation dans un récipient de récupération suffisamment grand.

2. ▶ Préparer un récipient adapté avec de l'eau tiède.
3. ▶ Au besoin, dévisser l'adaptateur de lance d'aspiration du raccord de réservoir.
4. ▶ Retirer prudemment la lance d'aspiration du réservoir.



L'adaptateur de lance d'aspiration reste sur la lance d'aspiration.



REMARQUE !

Serrer l'écrou-raccord sur l'adaptateur de lance d'aspiration uniquement à la main. Ne pas utiliser d'outils !

5. ▶ Essuyer le tube de lance d'aspiration et insérer prudemment la lance d'aspiration dans le récipient contenant de l'eau tiède.



Au besoin, visser l'adaptateur de lance d'aspiration sur l'ouverture du récipient.

6. ▶ Enclencher la pompe d'alimentation et rincer la lance d'aspiration et le flexible d'aspiration pendant 30 minutes à l'eau tiède.
7. ▶ Dévisser l'adaptateur de lance d'aspiration du raccord de réservoir.
8. ▶ Retirer avec précaution la lance d'aspiration du réservoir, la poser en position verticale et la protéger contre les chutes.

9. ▶



Étiqueter le flexible d'aspiration et le réservoir de produit chimique correspondant.

Dévisser le flexible d'aspiration de la lance d'aspiration et visser le capuchon de protection.

10. ▶ Le cas échéant, dévisser la conduite de retour de la lance d'aspiration et visser le capuchon de protection.
11. ▶ Au besoin, retirer l'adaptateur de lance d'aspiration de la lance d'aspiration.
12. ▶ Mettre la lance d'aspiration au rebut dans le respect des règles. ↪ *Chapitre 9 « Mise hors service, démontage, protection de l'environnement » à la page 36*
13. ▶ Monter la nouvelle lance d'aspiration et la mettre en service. ↪ *Chapitre 5.1 « Mise en service » à la page 20*

6 Caractéristiques techniques

6.1 Dimensions

Lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et longueur de flexible fixe

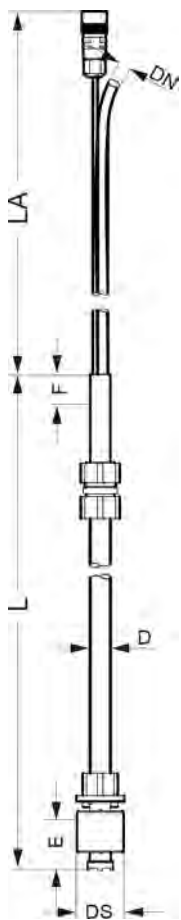


Fig. 7 : Dimensions de la lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et longueur de flexible fixe

Réf.	10240527
LA [mm]	2050
L [mm]	525
DN [mm]	6
D [mm]	16
DS [mm]	37
F [mm]	20
E [mm]	31

Lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et préalarme de niveau

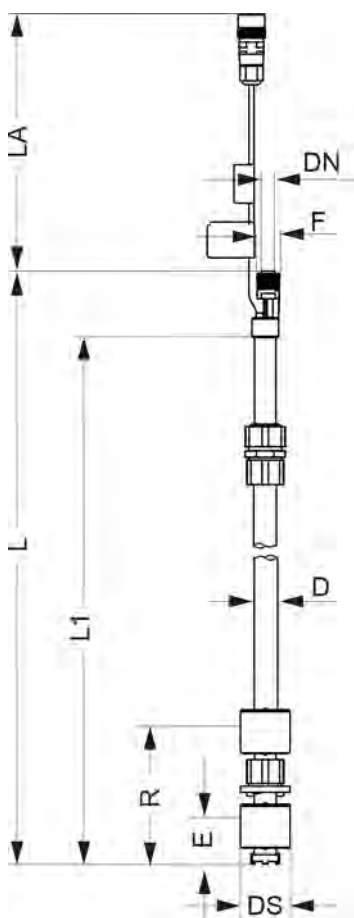


Fig. 8 : Dimensions de la lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et préalarme de niveau

Réf.	10240528	10240524	10240525	10240526
L [mm]	590	590	800	1175
L1 [mm]	540	540	750	1125
LA [mm]	4505	4505	4295	3920
DN [mm]	6			
D [mm]	16			
DS [mm]	37			
F [pouces]	G3/8"			
E [mm]	31			
R [mm]	104			

6.2 Caractéristiques générales

Lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et longueur de flexible fixe

Réf.	10240527
Clé n°	A-SGL-VVF0C-0000-06-1SS-0525-99-99-p
adaptée pour un débit de pompage allant jusqu'à maxi. [l/h] :	11
Tube de lance d'aspiration	PVC
Pièce de pied/boîtier de soupape	PVC
Étanchéité des raccords	FKM
Bille de soupape	Céramique
Raccord de retour	non (dans l'adaptateur de lance d'aspiration)
Adaptateur pour fût	PVC rigide (accessoires)

Lance d'aspiration D16 avec signal « réservoir vide » et préalarme de niveau

Réf.	10240528	10240524	10240525	10240526
Clé n°	A-SGL-PPE0T-G3/8-06-2SS-0540-99-99 -p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0540-99-99-p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0750-99-99-p	A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-1125-99-99-p
adaptée pour un débit de pompage allant jusqu'à maxi. [l/h] :	11			
Tube de lance d'aspiration	PP	PVC		
Pièce de pied/boîtier de soupape	PP	PVC		
Étanchéité des raccords	EPDM	FKM		
Bille de soupape	PTFE	Céramique		
Raccord de retour	non (dans l'adaptateur de lance d'aspiration)			
Adaptateur pour fût	PVC rigide (accessoires)			

6.3 Caractéristiques électriques

Caractéristiques électriques de l'interrupteur à lames souples :

48 V, 0,5 A, 10 W / 10 VA

6.4 Clé des lances d'aspiration

La clé des lances d'aspiration se compose de trois groupes :

- **Groupe I** : Désignation / matériau ↪ « Clé des lances d'aspiration groupe I » à la page 32
- **Groupe II** : Caractéristiques techniques ↪ « Clé des lances d'aspiration groupe II » à la page 32
- **Groupe III** : Équipement ↪ « Clé des lances d'aspiration groupe III » à la page 33

Exemple

Désignation / matériau							Caractéristiques techniques				Équipement		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A	SGL	V	V	F	0	C	G3/8	06	2SS	0540	99	99	p

Clé globale : A-SGL-VVF0C-G3/8-06-2SS-0540-99-99-p (réf. 10240524)

Clé des lances d'aspiration groupe I

« Désignation / matériau » [A|SGL|V|V|F|E|C]

Repère 1 : « Type d'article »	
A	Composant
Repère 2 : « Désignation »	
SGL	Lance d'aspiration
Repère 3 : « Matériau du tube de lance d'aspiration / flotteur »	
P	PP
V	PVC
Repère 4 : « Matériau de la pièce de pied et du boîtier de soupape »	
P	PP
V	PVC
Repère 5 : « Matériau du joint 1 »	
F	FKM
E	EPDM
Repère 6 : « Matériau du joint 2 »	
0	pas de deuxième matériau de joint
Repère 7 : « Matériau de la bille de soupape »	
C	Céramique
T	PTFE

Clé des lances d'aspiration groupe II

« Caractéristiques techniques » [G3/8|10|2SA|0475]

Repère 8 : « Filetage de raccordement »	
0000	pas de filetage de raccordement
G3/8	G3/8"
Repère 9 : « Diamètre nominal du tube d'aspiration »	
06	6 mm
Repère 10 : « Version du contact de niveau »	
1SS	1 contact à fermeture, raccordement avec fiche
2SS	2 contacts à fermeture, raccordement avec fiche
Repère 11 : « Longueur de la lance d'aspiration »	
0525	525 mm
0540	540 mm
0750	750 mm
1125	1125 mm

Clé des lances d'aspiration groupe III

« Équipement » [99|99|p]

Repère 12 : « Raccord de retour »	
99	sans raccord de retour
Repère 13 : « Matériau du raccord d'aspiration et du raccord de retour »	
99	sans pièces de raccord de flexible
Repère 14 : « Emballage »	
p	avec emballage

7 Entretien



REMARQUE !

L'utilisation d'outils inappropriés peut entraîner des dégâts matériels.

En utilisant des outils inappropriés, des dégâts matériels peuvent se produire.
N'utiliser que des outils conformes.



DANGER !

Les travaux d'installation, de maintenance ou de réparation effectués de manière non professionnelle peuvent entraîner des dégâts matériels ou des accidents corporels.

Tous les travaux d'installation, de maintenance et de réparation doivent être effectués uniquement par un personnel spécialisé, autorisé et formé, selon les prescriptions en vigueur sur place. Respecter les dispositions de sécurité et porter les vêtements de protection adéquats pour la manipulation de produits chimiques. Les consignes figurant dans la notice du fluide de dosage doivent être respectées. Avant les travaux d'installation, de maintenance et de réparation, débrancher l'arrivée de produit à doser et nettoyer le système.




REMARQUE !

Les travaux de maintenance et les réparations ne doivent être effectués qu'avec des pièces de rechange d'origine.


Intervalle	Travaux de maintenance	Personnel
Selon les besoins	Contrôler et le cas échéant remplacer les joints	Opérateur Personne qualifiée

8 Accessoires

Matériel de raccordement

Illustration	Désignation	Réf.	N° EBS
	Kit de raccordement pour flexible PE/PTFE 4/6 et 6/8 mm ou flexible PVC 6/12 mm		
	Kit de raccordement DI/DE 4/6-6/8-6/12-G3/8-PP-GY	252137	sur demande
	Kit de raccordement DI/DE 4/6-6/8-6/12-G3/8-PV-NA	252138	sur demande
	Kit de raccordement pour flexible PE/PTFE 5/8 mm		
	Kit de raccordement DI5/DE8-G3/8-PP-GY	252104	sur demande
	Kit de raccordement DI5/DE8-G3/8-PVDF-NA	252103	sur demande

Adaptateur de lance d'aspiration

Illustration	Désignation	Réf.	N° EBS
	Adaptateur de lances d'aspiration avec alésage de retour (PVC rigide) Pas de filetage : 5 mm Dimension intérieure du filetage : 56 mm Dimension extérieure du filetage : 61 mm Vissable sur : <ul style="list-style-type: none"> ■ Bidon de 30 l ■ Réservoir de 60 à 120 l 	247627	sur demande

Flexibles

Réf.	Désignation
417400301	Flexible DE 6x1 mm (4/6) PE - souple naturel
417400215	Flexible DE 6x1 mm (4/6) PTFE, naturel
417400123	Flexible en PVC tressé 6/12 mm
415013303	Collier de serrage acier inoxydable DI10-16

9 Mise hors service, démontage, protection de l'environnement

- Personnel : ■ Personne qualifiée
- Équipement de protection : ■ Gants de protection résistant aux produits chimiques
■ Lunettes de protection
■ Chaussures de sécurité



DANGER !

Négliger de porter les équipements de protection individuelle (EPI) prescrits entraîne un risque de blessure.

Pour tous les travaux de démontage, respecter l'utilisation des EPI prescrits dans la fiche technique du produit.

9.1 Mise hors service

Pour la mise hors service, procéder comme suit :

1. ► Avant d'entreprendre l'ensemble des travaux ci-après, couper l'alimentation électrique et prendre des mesures pour empêcher toute remise en circuit intempestive
2. ► Évacuer la pression des conduites du système de dosage.
3. ► Vidanger entièrement la substance à doser contenue dans la lance d'aspiration.
4. ► Rincer soigneusement la lance d'aspiration pour éliminer les résidus chimiques.
5. ► Retirer les restes de produits de traitement et les éliminer de manière respectueuse de l'environnement.

9.2 Mise au rebut et protection de l'environnement

L'ensemble des composants doit être mis au rebut conformément aux dispositions environnementales locales en vigueur. Mettre au rebut suivant l'état, les prescriptions existantes et dans le respect de la réglementation et des exigences en vigueur.

Recyclage des éléments démontés :

- Métaux au rebut.
- Déchets électriques, composants électroniques au recyclage.
- Plastiques au recyclage.
- Trier les autres composants en fonction de leur nature avant de les éliminer.
- Déposer les piles au point de collecte local ou les remettre à une entreprise spécialisée.



ENVIRONNEMENT !

Risque pour l'environnement en cas d'élimination incorrecte des déchets !

Une élimination incorrecte peut porter atteinte à l'environnement.

- Les déchets d'équipements électriques et électroniques, les composants électroniques, les lubrifiants et les autres consommables doivent être traités par des entreprises spécialisées agréées.
- En cas de doute, se renseigner sur le traitement écologique des déchets auprès de la municipalité locale ou d'entreprises spécialisées dans le traitement des déchets.

Avant la mise au rebut, toutes les pièces en contact avec le produit doivent être décontaminées. Les huiles, solvants et produits de nettoyage ainsi que les outils de nettoyage contaminés (pinceaux, chiffons etc.) doivent être mis au rebut conformément à la réglementation locale, suivant les critères de classement des déchets en vigueur et dans le respect des indications figurant dans les fiches de données de sécurité des fabricants.



ENVIRONNEMENT !

Réduction ou prévention des déchets de matières premières réutilisables

Ne pas jeter les composants dans les ordures ménagères, mais les apporter aux points de collecte appropriés pour le recyclage.

Nous tenons à signaler le respect de la directive 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE), dont l'objectif est de réduire ou d'éviter les déchets provenant de matières premières réutilisables. Cette directive impose aux États membres de l'UE d'augmenter le taux de collecte des déchets électroniques afin qu'ils puissent être réutilisés.

10 Déclaration CE / déclaration de conformité

D	GB	F														
Konformitätserklärung / Declaration of Conformity / Déclaration de Conformité																
	gemäß EG Richtlinie referring to EC Directive référant à la EC directive	2011/65/EU, RoHs 2011/65/EU, RoHs 2011/65/EU, RoHs														
<p>ECOLAB Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf</p> <p>Wir erklären hiermit, dass das folgende Produkt We herewith declare that the following product Nous déclarons que le produit suivant</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Beschreibung / description / description</td> <td>Sauglanze Suction lance Lance d'aspiration</td> </tr> <tr> <td>Modell / model / modèle</td> <td>Suction lance w. floater (LL / opt. PLL)</td> </tr> <tr> <td>Typ / part no / type</td> <td>All Ecolab Engineering part numbers</td> </tr> <tr> <td>Gültig ab / valid from / valable dès:</td> <td>2020-03-25</td> </tr> </table> <p>auf das sich diese Erklärung bezieht, der / den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) entspricht: to which this declaration relates is in conformity with the following standard(s) or other normative document(s): auquel se réfère cette déclaration est conforme à la (aux) norme(s) ou autre(s) document(s) normatif(s)</p> <p>EN IEC 63000:2018</p> <p>gemäß den Bestimmungen der Richtlinie(n): following the provisions of directive(s): conformément aux dispositions de(s) directive(s):</p> <p>2011/65/EU</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;"> Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Authorised person for compiling the technical file: Personne autorisée pour constituer le dossier technique: </td> <td style="width: 50%;"> Ecolab Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf </td> </tr> </table> <table style="width: 100%; margin-top: 20px;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Ort und Datum der Ausstellung Place and date of issue Lieu et date 83313 Siegsdorf, 2020-03-25 </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"> M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur </td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>			Beschreibung / description / description	Sauglanze Suction lance Lance d'aspiration	Modell / model / modèle	Suction lance w. floater (LL / opt. PLL)	Typ / part no / type	All Ecolab Engineering part numbers	Gültig ab / valid from / valable dès:	2020-03-25	Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Authorised person for compiling the technical file: Personne autorisée pour constituer le dossier technique:	Ecolab Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf	Ort und Datum der Ausstellung Place and date of issue Lieu et date 83313 Siegsdorf, 2020-03-25	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"> M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur </td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction </td> </tr> </table>	 M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur	 i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction
Beschreibung / description / description	Sauglanze Suction lance Lance d'aspiration															
Modell / model / modèle	Suction lance w. floater (LL / opt. PLL)															
Typ / part no / type	All Ecolab Engineering part numbers															
Gültig ab / valid from / valable dès:	2020-03-25															
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Authorised person for compiling the technical file: Personne autorisée pour constituer le dossier technique:	Ecolab Engineering GmbH Postfach 1164 D-83309 Siegsdorf															
Ort und Datum der Ausstellung Place and date of issue Lieu et date 83313 Siegsdorf, 2020-03-25	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"> M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur </td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction </td> </tr> </table>	 M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur	 i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction													
 M. Niederbichler Geschäftsführer Company Manager Directeur	 i.V.A. Ruppert Entwicklung und Konstruktion Research & Development Développement et la Construction															
Annex 1 to WI-EU-RDE-602 Rev. 0 / 2019-06-13																

11 Index

A

Application Android	
Téléchargement	5
Télécharger	4
Application incorrecte	12
Application iOS (Apple)	
Télécharger	4
Application IOS (Apple)	
Téléchargement	5
Application pour smartphone/tablette	
DocuApp	4
Applications incorrectes raisonnablement prévisibles	12

C

Changement de réservoir	22
Code QR	
Téléchargement	3
Télécharger les fiches de données de sécurité	12
Conseils et recommandations	
Présentation	6
Consignes de sécurité	
Présentation dans la notice	5
Contact de service	
Fabricant	10
Coordonnées	
Fabricant	10
Coordonnées du service technique	10

D

Démontage	
Remarque : Utilisation d'outils inappropriés	17 , 34
Dimensions de l'emballage	
utilisé pour la livraison	7
DocuApp	
Pour Windows	4

E

Emballage	
Pictogrammes sur l'emballage	8
Tenir compte des pictogrammes !	8

utilisé pour la livraison	8
---------------------------------	---

Entretien

Remarque : Utilisation d'outils inappropriés	17 , 34
--	---------

Énumérations

Présentation	7
--------------------	---

Équipement de protection individuelle

EPI	15
-----------	----

Examen après transport

Contrôle de la livraison	7
--------------------------------	---

Exigence en matière de personnel

Agent auxiliaire sans qualifications particulières	14
Personnes non autorisées	14
Qualifications	14

Explication des consignes

Danger – accès interdit	15
Danger – risque d'incendie	15

Explications des avertissements

Danger – produits chimiques	16
Danger – Risque de glissade	15

F

Fabricant

Contact	10
---------------	----

Fiches techniques de sécurité

Téléchargement	12
----------------------	----

Fonctionnement

Changement de réservoir	22
Remplacement de la lance d'aspiration	27
Remplacement du réservoir	23

G

Garantie

Recours à la garantie	10
-----------------------------	----

I

Identification de l'appareil

Plaque signalétique	9
---------------------------	---

Instructions

Présentation	6 , 7
--------------------	-------

M		Renvois	
Maintenance		Présentation	7
Durée de vie	12	Résultats des instructions	
Marquages		Présentation	7
Présentation	7	S	
Mise en service	20	Sécurité	
d'un appareil endommagé	7	Applications incorrectes prévisibles	12
Montage		Danger lié à l'utilisation du produit à doser	16
Remarque : Utilisation d'outils inappropriés	17 , 34	Fiches techniques de sécurité	12
N		Obligations de l'exploitant	13
Notice d'utilisation		Risque de glissade	16
Conseils et recommandations	6	Service	
Consignes de sécurité et instructions	6	Contact	10
Consulter les notices avec DocuAPP pour Windows®	4	Sicherheit	
DocuApp	4	Allgemeine Sicherheitshinweise	11
Symboles, notations et énumérations ...	5	Genereller Umgang mit der Sauglanze .	11
Notice principale		Stockage	
Téléchargement	3	de l'appareil	9
Notice technique		Substances à doser validées	
Autres marquages	7	Fiches techniques de sécurité	12
Consulter les notices sur le site Internet d'Ecolab Engineering GmbH	4	Symboles	
Notice technique complète		Présentation dans la notice	5
Téléchargement	3	T	
Notices techniques		Téléchargement	
Consultation sur smartphones ou tablettes	4	notice technique complète	3
Mises à jour	4	Termes de signalisation	
P		Présentation dans la notice	5
Poids de l'emballage		Transport non conforme	7
utilisé pour la livraison	7	Travaux d'installation, de maintenance ou de réparation	
Produit chimique dosé		Remarque : Exécution non professionnelle	17 , 34
Fiches techniques de sécurité	12	U	
R		Utilisation	11
Référence		Utilisation conforme	11
notice technique complète	3	Utilisation incorrecte prévisible	12
Remplacement de la lance d'aspiration ...	27	V	
Remplacement du réservoir	23	Version originale de la notice technique	3

Dokumenten-Nr.:	Lance d'aspiration D16
document no.:	
Erstelldatum:	18.10.2023
date of issue:	
Version / Revision:	MAN053659 Rev. 2-10.2023
version / revision:	
Letze Änderung:	
last changing:	

Copyright [Ecolab Engineering GmbH](#), 2023

Alle Rechte vorbehalten *All rights reserved*

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung
der Firma [Ecolab Engineering GmbH](#)

Reproduction, also in part, only with permission of
[Ecolab Engineering GmbH](#)